

---

# Friedensinitiativen

## Das DARMSTÄDTER SIGNAL

---



"Im September 1983 beschlossen 20 Offiziere und Unteroffiziere der Bundeswehr bei ihrem ersten Treffen in Darmstadt einen friedenspolitischen Aufruf: "Das DARMSTÄDTER SIGNAL". Sie wandten sich nicht nur gegen die "Nach"-Rüstung mit Atomraketen in West- und Ost-Europa, sondern forderten eine kleinere, nicht angriffsfähige Bundeswehr und den Abbau aller Massenvernichtungsmittel von deutschem Boden und weltweit. Für Soldaten der Bw sollte das "Leitbild vom Staatsbürger in Uniform" endlich verwirklicht werden.

Bis heute ist der Ak DS das einzige kritische Sprachrohr von ehemaligen und aktiven Offizieren und Unteroffizieren sowie Soldatinnen und Soldaten und zivilen Angehörigen der Bundeswehr."

[www.darmstaedter-signal.de](http://www.darmstaedter-signal.de)

Arbeitskreis Darmstädter Signal

c/o Florian Kling

C3 24, 68519 Mannheim

Förderkreis DARMSTÄDTER SIGNAL (FöK DS)

c/o Dr. Gerd Pflaumer

Am Spitzenbach 2

53604 Bad Honnef

---

# Friedensinitiativen

## Aktion Deutschland Hilft

---



Aktion Deutschland Hilft ist das Bündnis renommierter deutscher Hilfsorganisationen. Wenn schwere Katastrophen die Menschheit erschüttern, leisten wir Nothilfe. Gemeinsam. Schnell. Koordiniert. Einmalig spenden oder als Förderer regelmäßig helfen!

Aktion Deutschland Hilft ist das 2001 gegründete Bündnis von 24 renommierten deutschen Hilfsorganisationen. Gemeinsam helfen wir Menschen, die durch große Katastrophen alles verloren haben. Schon ab 5€/Monat werden Sie Förderer und helfen jeden Tag!

[www.aktion-deutschland-hilft.de](http://www.aktion-deutschland-hilft.de)

Aktion Deutschland Hilft e.V.  
Willy-Brandt-Allee 10-12  
53113 Bonn

---

# Friedensinitiativen

## Die Arche

---



WIR MACHEN KINDER STARK FÜRS LEBEN!

Der Schlüssel zum Herzen eines Kindes sind Liebe und Beziehung.  
In der Arche erleben Kinder Wertschätzung und Vertrauen –  
unabhängig von ihrem sozialen Hintergrund.

Wir sind und bleiben dauerhaft an ihrer Seite.

Der Verein Die Arche Christliches Kinder- und Jugendwerk e.V.  
wurde im Jahr 1995 gegründet, ist nach §75 SGB VIII staatlich  
anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und Mitglied im  
Diakonischen Werk Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz.  
Der Sitz des Vereins ist in der Tangermünder Str. 7 in 12627 Berlin-  
Hellersdorf.

Unsere Ziele setzen wir um in Gestalt folgender Angebote und  
Arbeitsbereiche:

Freizeit, Essen, Ferien, Lernen, Freunde und Familie.

[www.kinderprojekt-arche.de](http://www.kinderprojekt-arche.de)

Tangermünderstraße 7

12627 Berlin

[info@kinderprojekt-arche.de](mailto:info@kinderprojekt-arche.de)

---

# Friedensinitiativen

## Bewegungsstiftung

---

# Bewegungs-

stiftung

Anstöße für soziale Bewegungen

Die Bewegungsstiftung ist eine Gemeinschaftsstiftung mit Sitz in Verden bei Bremen. Sie fördert soziale Bewegungen, die sich für Ökologie, Frieden und Menschenrechte einsetzen mit Zuschüssen und Beratung.



Die Idee der Bewegungsstiftung entwickelten Menschen, die selbst viele Jahre in sozialen Bewegungen aktiv waren. Immer wieder mussten sie erleben, wie stark der Erfolg politischer Aktionen von der Höhe der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel abhängt. Als Mitglieder der »Generation der Erben« wollten sie deshalb Teile ihres Vermögens einsetzen, um soziale Bewegungen zu fördern und gesellschaftlichen Wandel aktiv zu gestalten. Am 2. März 2002 wurde die Bewegungsstiftung von neun StifterInnen in Berlin gegründet. Über die Jahre sind mittlerweile über 130 weitere StifterInnen hinzugekommen. Einige von ihnen kommen in unserem Film zu Wort.



Umweltschützer protestieren in Berlin gegen Gentechnik in der Landwirtschaft

---

# Friedensinitiativen

## Bewegungsstiftung

---

Soziale Bewegungen sind mächtige Motoren gesellschaftlichen Wandels. Ihnen verdanken wir nicht nur die weitgehende Abschaffung der Sklaverei und die fortschreitende Durchsetzung der Demokratie, sondern sie erstritten auch Fortschritte beim Umweltschutz, die Verankerung sozialer Rechte sowie die zumindest formale Gleichstellung der Geschlechter. Doch immer wieder scheitern Bewegungen auch. Mit Zuschüssen und Beratung hilft ihnen die Bewegungsstiftung, ihr Potential voll auszuschöpfen. Denn nur mit einer soliden finanziellen Basis und organisatorischem Know-How ist es möglich, Aktionen und Kampagnen erfolgreich zu planen, zu organisieren und durchzuführen.



Auch beim Wohnprojekt »Grether West« hat die Bewegungsstiftung Geld angelegt

Wer sich für das Profil einer Stiftung interessiert, fragt zuerst, welche Projekte gefördert werden. Nur wenige wollen wissen, wie die auszuschüttenden Erträge erwirtschaftet wurden. Dabei sollte alles Handeln einer Stiftung ihrem Zweck dienen. Deshalb ist die Art und Weise, wie eine Stiftung ihr Vermögen verwaltet ebenso bedeutsam wie ihre Fördertätigkeit. Die Bewegungsstiftung legt ihr Vermögen nach ethisch-nachhaltigen Kriterien an.

---

# Friedensinitiativen

## Bewegungsstiftung

---

Immer mehr Menschen verfügen über Vermögen, deren Höhe weit über ihre eigenen Bedürfnisse hinausgeht. Viele spenden oder stiften für gute Zwecke und versuchen damit, den Rückzug des Staates aus seiner sozialen Verantwortung auszugleichen.



Millionen von Menschen leiden unter einer ungerechten Weltwirtschaftsordnung

Die Bewegungsstiftung verfolgt eine andere Strategie: Sie will die Ursachen gesellschaftlicher und politischer Probleme bekämpfen, nicht nur die Symptome lindern. Damit denkt sie die Idee einer Hilfe zur Selbsthilfe konsequent weiter. Denn diese ist zum Scheitern verurteilt, wenn die ökonomischen, rechtlichen oder politischen Rahmenbedingungen einer Gesellschaft grundlegend ungerecht sind. Dort setzt die Bewegungsstiftung an.

[www.bewegungsstiftung.de](http://www.bewegungsstiftung.de)

Bewegungsstiftung

Artilleriestraße 6

27283 Verden

[info@bewegungsstiftung.de](mailto:info@bewegungsstiftung.de)

Telefon: 04231 - 957 540

Fax: 04231 - 957 541

Twitter: [@bstiftung](https://twitter.com/bstiftung)

GLS Gemeinschaftsbank

BIC: GENODEM1GLS

IBAN: DE56 4306 0967 0046 3144 00

---

# Friedensinitiativen

Arsch Huh e.V.

---



Für den Schutz der Menschenwürde – Übergriffe und sexuelle Gewalt gegen Frauen verhindern. Gegen Rassismus und Hass!

Das Bündnis Köln stellt sich quer blickt mit Entsetzen und Sorge auf die Geschehnisse in der Silvesternacht rund um den Kölner Bahnhof! Ebenso sind wir entsetzt über den Anschlag auf das Flüchtlingswohnheim in Köln Mülheim am 2. Januar 2016.



Das Bündnis verurteilt aufs schärfste die Übergriffe in der Silvesternacht. Die Oberbürgermeisterin, die Stadtverwaltung und die eingesetzten Polizeibehörden von Bund und Land müssen eine lückenlose Aufklärung der Vorgänge in der Silvesternacht gewährleisten und in Fällen von nachgewiesenem Fehlverhalten auch personelle Konsequenzen treffen. Straftaten jeglicher Art müssen ermittelt werden und die überführten Täter einem rechtsstaatlichen Gerichtsverfahren unterworfen werden.

Unabhängig davon, wem die Täter um den Kölner Hauptbahnhof zuzurechnen sind, gilt es deutlich und unmissverständlich klarzumachen: Gewalt gegen Frauen ist immer ein Verbrechen!

---

# Friedensinitiativen

Arsch Huh e.V.

---

Die Geschehnisse in der Silvesternacht sind Anschläge auf unsere Grundwerte, unseren gesellschaftlichen Konsens, unsere Freiheit und die Menschenwürde. Dazu gehört insbesondere der Schutz von Frauen vor sexueller Gewalt genauso wie der Schutz von Flüchtlingen.

Die Ereignisse der Silvesternacht dürfen nicht von Rechtsextremen, Pro NRW, AfD und Pegida, für ihre eigenen Zwecke genutzt werden, wie dies bereits jetzt in den sozialen Netzwerken in Form von pauschaler Hetze gegen Migrantinnen, Migranten und Flüchtlinge geschieht.

Angriffe auf Flüchtlingsheime, wie aktuell in Köln Mülheim, sind unerträglich und dürfen sich nicht wiederholen. 850 festgestellte rassistisch motivierte Übergriffe auf Flüchtlingsheime sind 850 zu viel!

Die breit gefächerte Willkommenskultur verschiedener Initiativen in Köln zeigt das Engagement von Kölnerinnen und Kölnern für Flüchtlinge. Dieses Engagement wirkt auch weit über die eigentliche Aktivität hinein in unsere Gesellschaft und die Atmosphäre in der Stadt. Die Ereignisse der letzten Tage dürfen diese Kultur nicht zerstören.

Köln hat sich gegen ‚Hogesa‘ und ‚Kögida‘ quergestellt und deutliche Zeichen gesetzt, dass Rechtsextremisten und Rassisten in Köln keine Chance haben, ihr Gift in die Gesellschaft zu tragen, mit dem Ziel sie zu spalten. Dies gilt es immer wieder zu bekräftigen, indem wir zeigen, dass wir gemeinsam wachsam sind und immer aufstehen, wenn es gegen rechtsextreme Gewalt, Sexismus und

---

# Friedensinitiativen

Arsch Huh e.V.

---

Gewalt gegen Frauen, Ausgrenzung und Rassismus geht – Für Demokratie, Menschenwürde und Toleranz!

Wir unterstützen den Aufruf von „Köln gegen Rechts“ zur Demonstration gegen die angekündigte Pegida Kundgebung am Samstag in Köln an und rufen alle Kölnerinnen und Kölner auf, friedlich für ein weltoffenes und buntes Köln zu demonstrieren.

Samstag, 9. Januar 2016, 13:00 Uhr am Bahnhofsvorplatz unter dem Motto „Pegida NRW stoppen! Nein zu rassistischer Hetze! Nein zu sexueller Gewalt!“

Für das Bündnis „Köln stellt sich quer“ Andreas Kossiski, DGB-Region Köln-Bonn Pressekontakt : Brigitta von Bülow  
017622159725

[www.arschhuh.de](http://www.arschhuh.de)

Arsch Huh e.V.

Heliosstr. 6A

50825 Köln

Tel: 0221-2588391

Mail: [info@arschhuh.de](mailto:info@arschhuh.de)

Sprecher des Vorstands: Stephan Brings, Basti Campmann, Janus Fröhlich, Hermann Rheindorf, Arno Steffen



# Friedensinitiativen

## Bremer Friedensforum



Eva Böller (v.l.), Ekkehard Lentz, Hartmut Drewes,  
Armin Stolle und vorne Antonie Brinkmann und Ernst Busche

Das Bremer Friedensforum wurde 1983 in der Auseinandersetzung um den so genannten Nachrüstungsbeschluss der NATO gegründet.

Allein in Bremen unterzeichneten über 100.000 Bürgerinnen und Bürger den Krefelder Appell gegen die Stationierung neuer Atomraketen. Weitere Schwerpunkte waren in den 80er Jahren der Widerstand gegen das SDI-Programm (Krieg der Sterne) und der Einsatz für die Beendigung der Atomtests. Das Friedensforum organisierte Anfang der 90er Jahre die Proteste gegen den Golfkrieg in Bremen und engagiert sich bis heute gegen die Wandlung der Bundeswehr von einer Verteidigungsarmee in eine weltweite Eingreiftruppe.

Nach dem Kriegseinsatz gegen Jugoslawien hat Deutschland jetzt mit der Teilnahme am so genannten "Anti-Terror-Krieg" der USA nach dem 11. September 2001 die militärische Zurückhaltung endgültig aufgegeben. Das Forum möchte die Angst zahlreicher Bürger vor der Gewöhnung an den Krieg, vor seiner Ausweitung und den Einstieg in eine weltweite, unkontrollierbare Gewaltspirale aufgreifen.

---

# Friedensinitiativen

## Bremer Friedensforum

---

Regelmäßige Aktivitäten des Bremer Friedensforums, wie Ostermärsche, Mahnwachen zu den Jahrestagen der Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki, Antikriegstagsveranstaltungen, aktuelle Themenabende und Unterschriftensammlungen, werden auf den monatlichen Treffen beraten und vorbereitet. Die Bildung von neuen Arbeitsgruppen (zurzeit arbeiten AG Nahost, AG Jugoslawien und AG Rüstung in Bremen) und Gesprächskreisen ist möglich, so dass auch Neueinsteigern das Einleben erleichtert wird. Das Friedensforum versteht sich als Bürgerinitiative und als Teil der weltweiten Friedensbewegung und ist von Parteien und Organisationen unabhängig. Mit anderen Gruppen in Bremen und im Bund wird zusammengearbeitet.

Das Bremer Friedensforum arbeitet auf ehrenamtlicher Basis und lebt von Spenden auf das Konto bei der Postbank Hannover, BLZ 250 100 30, Kontonummer 123268306 Ekkehard Lentz (für das Bremer Friedensforum)

Bremer Friedensforum

Villa Ichon

Goetheplatz 4

28203 Bremen

Tel. + 49 (0) 421 - 39 61 892 oder + 49 (0) 421 - 64 41 470

[info@bremerfriedensforum.de](mailto:info@bremerfriedensforum.de)

Herausgeberkreis:

Ekkehard Lentz (verantwortlich),

sowie Hartmut Drewes, Eva Böller, Barbara Heller, Ernst Busche,

Armin Stolle, Wieland von Hodenberg

---

# Friedensinitiativen

## Friedensbewegung Halle

---

*Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf!*



„Es gibt kein Verbrechen, keinen Kniff, keinen Trick, keinen Schwindel, kein Laster, das nicht von Geheimhaltung lebt. Bringt diese Heimlichkeiten ans Tageslicht, beschreibt sie, macht sie vor aller Augen lächerlich.

Und früher oder später wird die öffentliche Meinung sie hinwegfegen.

Bekannt machen allein genügt vielleicht nicht – aber es ist das einzige Mittel, ohne das alle anderen versagen.“

Joseph Pulitzer

Die Friedensbewegung Halle ist eine offene, partei- und vereinsunabhängige Bewegung, die sich unter dem Motto

### **Frieden – ehrliche Medien – soziale Gerechtigkeit**

dafür einsetzt, die Kriegsursachen weltweit zu beseitigen, die Massenmedien zu einer wahrheitsgemäßen Berichterstattung zu bewegen und Konzepte für ein neues, menschliches Gesellschaftssystem auf solidarischer, ökologischer, gesundheitlicher und nachhaltiger Grundlage ohne Staatsverschuldungen und Wachstumszwang zu entwickeln.

Wir streben an, einerseits regional zu handeln, uns aber andererseits auch europa- und weltweit mit unabhängigen Friedensbe-

---

# Friedensinitiativen

## Friedensbewegung Halle

---

wegungen und -aktivitäten zu vernetzen und die Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen den Völkern der Welt unter Berücksichtigung des Schutzes und der Erhaltung der regionalen Kulturen zu fördern.

Unsere Bewegung entstand aufgrund der sich im Frühjahr 2014 zuspitzenden Lage in der Ukraine, die sich inzwischen leider zu einem handfesten Krieg entwickelte, ausgehend von einer Mahnwache in Berlin, der sich inzwischen viele Städte in Deutschland, Österreich und der Schweiz angeschlossen haben.

Wir in Halle führen seit dem 28. April 2014 jeden Montag an markanten und traditionsreichen Orten im halleschen Stadtzentrum eine Mahnwache für den Frieden durch, anknüpfend an die Tradition der Montagsdemonstrationen vor 25 Jahren, die zur Beseitigung der SED-Diktatur in der DDR geführt hatten.

Jeder, der sich aktiv für den Frieden und für eine neue, ideologiefreie Gesellschaft einsetzen möchte, kann sich beteiligen, egal ob er „nur“ zuschauen oder ob er selbst Ideen einbringen möchte.

Es sei auch der Hinweis erlaubt, dass die Mahnwachenbewegung aller Städte bemüht ist, sich bestmöglich zu vernetzen, ihre Aktivitäten aufeinander abzustimmen und sich inhaltlich auszutauschen. Es gibt jedoch keine zentrale Steuerung und wir fühlen uns auch nicht an irgendwelche zentralen inhaltlichen Vorgaben gebunden.

Die Friedensbewegung Halle handelt folglich autark und nur in eigener Verantwortung und identifiziert sich nicht automatisch mit

---

# Friedensinitiativen

## Friedensbewegung Halle

---

den Handlungen oder Erklärungen der Mahnwachenbewegungen anderer Städte, sofern wir nicht ausdrücklich darauf Bezug nehmen.

Wir unterteilen die Menschen nicht in „links“ oder „rechts“ und gehen davon aus, dass jeder Mensch mit einer friedlichen Gesinnung sich letztendlich auch mittels unserer Friedensbewegung bewusstseinsmäßig weiterentwickeln kann.

Um zielgerichtet und störungsfrei arbeiten zu können, haben wir „Hausregeln“ erarbeitet, die seit dem 1. September 2014 zu Beginn jeder Montagsmahnwache bekanntgegeben werden:

Diese Seite soll eine Chronik der Veranstaltungen und Aktivitäten der Friedensbewegung Halle, aber gleichzeitig auch eine Sammelstelle diverser nützlicher Informationen und Materialien sein.

Viele weitere, täglich neue Informationen rund um das Thema Frieden, Medien und Gesellschaft sind auch auf unserer Facebook-Seite zu finden:

<https://www.facebook.com/MontagsdemoInHalle>

Kontakt:

[frank@friedensbewegung-halle.de](mailto:frank@friedensbewegung-halle.de)

[tutmondo@web.de](mailto:tutmondo@web.de)

---

# Friedensinitiativen

Frieden. Von der Antike bis heute.

---



28. April - 2. September 2018

## Frieden. Von der Antike bis heute

In der Großausstellung - einer Ausstellung an fünf Orten - beleuchten das Kunstmuseum Pablo Picasso Münster, das LWL-Museum für Kunst und Kultur, das Archäologiemuseum der Universität Münster, das Bistum Münster sowie das Stadtmuseum Münster das Ringen, die Sehnsucht und die Sicherung von Frieden in seinen vielfältigen und verschiedenen Ausprägungen. Aus kunst- und kulturhistorischer sowie stadtgeschichtlicher und christlicher Perspektive wird das Thema „Frieden“ aufgegriffen und mit hochrangigen Exponaten aus internationalen Sammlungen der Öffentlichkeit präsentiert. Anlass für die spartenübergreifende Ausstellung ist das Ende des Ersten Weltkrieges vor 100 Jahren sowie die Schließung des Westfälischen Friedens vor 370 Jahren in Münster und Osnabrück. Zwei Daten, die exemplarisch für Friedensschließung und damit Beendigung von Gewalt und Ungerechtigkeit stehen.

[www.ausstellung-frieden.de](http://www.ausstellung-frieden.de)

---

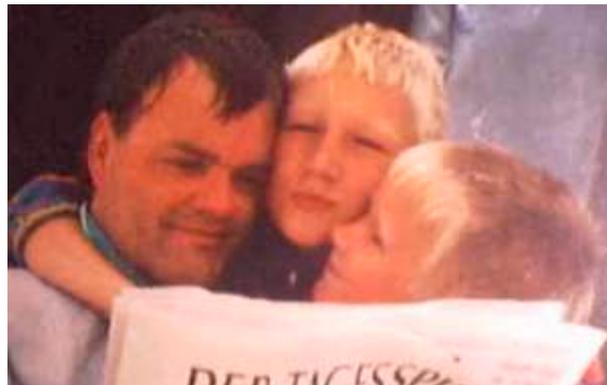
# Friedensinitiativen

Markus Sebastian Rabanus

---

„Wer im Feind den Menschen ignoriert,  
der ist des Menschen Feind.  
Wer für den Frieden kämpft,  
nicht aber für des Feindes Frieden,  
der ist des Friedens Feind. -  
So hast Du Feinde bei den Freunden  
und Freunde bei den Feinden.“

Markus Sebastian Rabanus



Markus, Hendrik, Alexander

[www.rabanus.de](http://www.rabanus.de)

[www.friedensforschung.de](http://www.friedensforschung.de)

Markus Sebastian Rabanus

Rabanus Verlag

Maximilianstraße 3 - 4

13187 Berlin

Telefon: 030-4787626

E-Mails bitte telefonisch ankündigen:

[verlag@rabanus.de](mailto:verlag@rabanus.de)

---

# Friedensinitiativen

## Friedenszentrum Braunschweig e.V.

---



### WEGE ZU EINER KULTUR DES FRIEDENS

Frieden nach außen und im Innern der Gesellschaft ist ein sehr gefährdetes Gut. Moderne Waffen können alles Leben auslöschen. Dauerhafter Frieden und gewaltfreie Lösungen von Konflikten setzen aber eine neue Lebenskultur weltweiter Gerechtigkeit und Solidarität voraus, die wir erst entwickeln müssen. Diese Kultur baut auf präziseren Informationen auf, als sie die Medien liefern, fordert selbstbewusste Bürgerinnen und Bürger und einen anderen Umgang mit Tradition, Erziehung und Politik. Unsere Vortragsreihe "Wege zu einer Kultur des Friedens" in der Volkshochschule will zum Nachdenken über und zum Engagement für eine Kultur des Friedens anregen.

Unsere Schwerpunkte:

- Entwicklung einer Friedenskultur
- Nachhaltige Friedensarbeit
- Förderung von Gewaltfreiheit und Toleranz
- Informationen über Rüstung und Kriege
- Vorträge und Ausstellungen zu friedenspolitischen Themen
- Wir setzen uns ein für
- Einhaltung der Menschenrechte
- Völkerverständigung
- Priorität Ziviler Konfliktbearbeitung und des Zivilen Friedensdienstes

---

# Friedensinitiativen

## Friedenszentrum Braunschweig e.V.

---

- Abschaffung von Atom- und anderen Massenvernichtungswaffen und der Atomindustrie
- Abbau von Militär und Rüstung
- Abbau bzw. Verbot von Rüstungsexporten
- Abbau militärischen Denkens

Friedenszentrum Braunschweig e.V.

Vorstand

Gabriele Canstein

Elke Almut Dieter

Burkhard Jäger

Hubert Schipmann

Gudula Wegmann

Goslarsche Straße 93

38118 Braunschweig

Telefon: 0531 / 89 30 33

Email: [kontakt@friedenszentrum.info](mailto:kontakt@friedenszentrum.info)

Internet: [www.friedenszentrum.info](http://www.friedenszentrum.info)

---

# Friedensinitiativen

## Gesicht Zeigen! Für ein weltoffenes Deutschland

---



## Für ein weltoffenes Deutschland

### Satzung

#### § 1 Name und Sitz

1. Der Verein führt den Namen „Gesicht Zeigen! Für ein weltoffenes Deutschland“, nach der Eintragung im Vereinsregister mit dem Zusatz „e.V.“

2. Der Sitz des Vereins ist Berlin.

#### § 2 Zweck

1. Aufgabe und Zweck des Vereins ist die Förderung internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens, sowie die Mobilisierung des öffentlichen Bewusstseins gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus, Rechtsextremismus und Gewalt.

Der Verein verwirklicht dies insbesondere durch

- Aufklärung der Bevölkerung, zum Beispiel durch Pressearbeit, Plakatarbeit, Druckschriften, Veranstaltungen und Ausstellungen
- Informations– und Motivationskampagnen und –veranstaltungen
- Zusammenarbeit mit Opfern und Opfergruppen

2. Ein weiterer Zweck des Vereins ist die Förderung der Jugendhilfe insbesondere durch zielgerichtete Kinder– und Jugendarbeit im Rahmen von pädagogischen Projekten und Maßnahmen im schulischen

---

# Friedensinitiativen

## Gesicht Zeigen! Für ein weltoffenes Deutschland

---

sowie außerschulischen Bereich. Beispielhaft für diese Arbeit stehen die nachfolgenden Projekte:

- „Gesellschaftsspiel“ — ein Demokratie stärkendes Präventionsprojekt für den Landkreis Oberhavel
- „Fit gegen Rechts“ — Erarbeitung eines neuen Konzeptes für gefährdete Hauptschüler
- Kindertheater für Demokratie „Drei Adleraugen und der Mann aus Demokratien“
- Projekt „Moderne Zeitzeugen“.

3. Zweck des Vereins ist auch die Beschaffung von Mitteln zur Förderung internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens für andere begünstigte Körperschaften.

4. Der Verein vertritt seine Ziele in der Öffentlichkeit durch Publikationen, Veranstaltungen und andere Formen der Öffentlichkeitsarbeit.

5. Der Verein arbeitet mit öffentlichen und privaten Organisationen und Institutionen zusammen, die seine Ziele teilen.

[www.gesichtzeigen.de](http://www.gesichtzeigen.de)

Gesicht Zeigen!

Für ein weltoffenes Deutschland e.V.

Koppenstr. 93

10243 Berlin

---

# Friedensinitiativen

## Deutschland - Land der Ideen

---

### Deutschland Land der Ideen



Willkommen im Land der Ideen!

Deutschland verfügt über spezifische wirtschaftliche, geografische und kulturelle Standortfaktoren, die das Bild des Landes prägen. Vor allem aber definiert es sich - wie jeder Standort - durch seine Menschen. Sie, ihre Ideen und Aktivitäten bilden das Fundament und den Zusammenhalt der Gesellschaft. Hier setzt die Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ an und bietet eine Plattform.

Mit ihren Projekten und Wettbewerben möchte die Initiative die Menschen dazu anregen, ihre Ideen und Innovationen öffentlich und sichtbar zu machen. So wird ein gesellschaftliches Klima geschaffen, das von Ideenvielfalt und Einfallsreichtum geprägt ist. Dabei ist jeder einzelne gefragt und kann zum Gelingen beitragen. Individualität in der Vielfalt ist ein repräsentatives Element für das Land der Ideen. Um den Standort Deutschland in diesem Sinne zu positionieren, bedarf es zahlreicher Akteure und Partner aus den unterschiedlichsten gesellschaftlichen Bereichen, aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Wissenschaft. Gemeinsam mit ihnen zeichnet die Initiative Ideen in Wettbewerben aus, macht sie in Projekten sichtbar und motiviert, die Themen weiter umzusetzen.

[www.land-der-ideen.de/](http://www.land-der-ideen.de/)

Deutschland – Land der Ideen

Land der Ideen Management GmbH

Kurfürstendamm 21

10719 Berlin

---

# Friedensinitiativen

## „FOUR COUNTRIES 4 PEACE“

---



DEUTSCHER  
FUSSBALL-BUND



Großer Sport in der Region der großen Seen. Zum dritten Mal hieß es: "Four Countries 4 Peace", der Deutsche Fußball-Bund (DFB) lud in Zusammen-

arbeit mit dem Auswärtigen Amt (AA) zu einem außergewöhnlichen Fußballturnier. Außergewöhnlich ist das Turnier vor allem wegen seiner Intention: Fußballspielen für den Frieden, der Sport als Vehikel der Völkerverständigung, in einer vom Bürgerkrieg gezeichneten Region.

Nach zwei Ausgaben in Ruanda wurde dieses Mal in Bujumbura, der Hauptstadt Burundis, gespielt. Am Freitag kamen die acht Jugendmannschaften aus Burundi, Uganda, dem Kongo und Ruanda im Jugendzentrum Buyenzi in Bujumbura an. Es folgten vier Tage einer bunten Mischung aus Dialog und Austausch, aus Sport und Spaß. In Workshops wurde diskutiert, beim Kulturfestival wurden die Gebräuche und Sitten der anderen kennengelernt.

Teams zur gleichen Zahl aus Mädchen und Jungen

Und natürlich wurde Fußball gespielt - wenn auch auf eine nicht gewöhnliche Art. "Four Countries 4 Peace" heißt auch: Frauen an die Macht. Die Mannschaften bestehen zur gleichen Anzahl aus Mädchen und Jungen, wobei nur die Mädchen Tore erzielen dürfen. Weitere Besonderheit ist, dass das Turnier ohne Schiedsrichter stattfindet. Konflikte müssen folglich im Dialog geklärt werden, das

---

# Friedensinitiativen

## „FOUR COUNTRIES 4 PEACE“

---

Spiel wird nur fortgesetzt, wenn gemeinsam eine Einigung erzielt wurde.

Wie auch in vergangenen Jahren, wurde das Turnier mit dem lokalen Partner "Esperance" aus Ruanda organisiert und durchgeführt. Und auch in 2012 war das Turnier ein voller Erfolg, inhaltlich, organisatorisch und sportlich. Unter Anwesenheit des deutschen Botschafters Bruno Brommer sowie Vertretern des burundischen Sportministeriums und des Fußball-Verbandes Burundis wurde am Montag die Siegerehrung vorgenommen. Den ersten Platz sicherte sich das Team aus Bukavu - gewonnen haben aber alle Teilnehmer.

<http://www.dfb.de/intern-beziehungen/news-detail/four-countries-4-peace-fussballspielen-fuer-den-frieden-35876/>

Deutscher Fußball-Bund e.V. (DFB)

Hermann-Neuberger-Haus

Otto-Fleck-Schneise 6

60528 Frankfurt/Main

Telefon: 069-67 88 0

Telefax: 069-67 88 266

Mailadresse: [info\(at\)dfb.de](mailto:info(at)dfb.de)

Vertreten durch:

DFB-Präsident: Reinhard Grindel;

Generalsekretär: Dr. Friedrich Curtius

---

# Friedensinitiativen

## Project Rebound

---

### **„Rebound“ - eine zweite Chance für ehemalige Kindersoldaten**

Zusammen mit World Vision haben der BAP-Frontmann Wolfgang Niedecken und der Outdoor-Ausrüster Jack Wolfskin das Projekt „Rebound“ ins Leben gerufen. Das Projekt hilft Kindern und Jugendlichen im Kongo, die durch kriegerische Auseinandersetzungen verletzt und traumatisiert wurden. Mit einer Mischung aus Berufsbildung, "Life-Skills-Training" (Hygiene, Gesundheit und Grundbildung) und psychosozialer Unterstützung zur Verarbeitung der Kriegserlebnisse soll ihnen der Weg in eine eigenverantwortliche Existenz und eine Zukunft mit Perspektive ermöglicht werden.

Wolfgang Niedecken, dem engagierten Musiker aus Köln, liegt das Schicksal kriegsgeschädigter Kinder besonders am Herzen. Ihre Nöte werden seiner Ansicht nach zu wenig wahrgenommen, besonders in Bürgerkriegsgebieten in Afrika, für die sich die Welt nur sporadisch interessiert.

„Ich habe furchtbare Wunden gesehen, verkrüppelte Gliedmaßen, Narben, die man nicht beschreiben kann, aber was mich verfolgt, sind die gebrochenen Augen dieser jungen Menschen," sagte Niedecken über seine eigenen Erfahrungen in Nord-Uganda, wo er zum ersten Mal Kindersoldaten begegnete und die ersten drei Rebound-Einrichtungen verwirklichte.

World Vision leistet seit mehr als 60 Jahren Hilfe für Kinder im Krieg und humanitäre Hilfe für Menschen, die durch Konflikte in Not geraten. Der Ostkongo ist - trotz mancher Friedensvereinbarungen - weiterhin ein Brennpunkt dieser Arbeit.

---

# Friedensinitiativen

## Project Rebound

---

### **Hinschauen und handeln. "Rebound" im Kongo**

Wolfgang Niedecken hat den Ostkongo mehrfach besucht und kennt die Not der geschändeten Kinder aus eigenem Erleben. In Kooperation mit World Vision sah er die Möglichkeit zum Handeln; die Einrichtung eines Berufsbildungszentrums in der Stadt Beni wurde vereinbart.

2011 starteten die ersten Ausbildungskurse für insgesamt 80 Mädchen und Jungen, die wegen ihrer Vergangenheit nicht bei ihren Familien leben konnten und auch sonst von der Gesellschaft ausgestoßen waren. Hinzu kamen eine psychosoziale Betreuung und persönliche Begleitung.

Die Mädchen waren zuvor aus Bordellen befreit worden, wo sie regelrecht gefangen gehalten und vielfach missbraucht worden waren.

Die Jungen waren von bewaffneten Gruppen rekrutiert oder entführt worden und hatten an Kämpfen oder Überfällen auf Dörfer teilgenommen.

Das Rebound-Projekt ist das einzige in Beni, das Mädchen einen Ausstieg aus den Bordellen bietet. Es wurde bereits für seine erfolgreiche Traumatherapie ausgezeichnet.

### **Aktuell: "Rebound" im dritten Jahr**

Das Hilfsangebot für die Jugendlichen ist noch erweitert und gemeinsam mit lokalen Partnern verbessert worden. Ziel von Projekt "Rebound" ist es, ihnen ein selbständiges Leben zu ermöglichen und die Akzeptanz, aber auch den Schutz der kriegsgeschädigten Mädchen und Jungen zu verbessern.

---

# Friedensinitiativen

## Project Rebound

---

- \* Aktuell werden im Rebound-Zentrum vier Ausbildungszweige angeboten: Automechanik, Schreinerei, Schneiderei und Gastronomie/Kochen.
- \* 70 Jungen und Mädchen besuchen die Kurse und erhalten zum Abschluss nach bestandener Prüfung ein Zertifikat sowie ein Starterkit für ein eigenes Gewerbe.
- \* Sport- und Freizeitaktivitäten gehören ebenso wie psychologische Begleitung zum Projektkonzept.
- \* Sprach- und Schreibkenntnisse sowie soziale Fähigkeiten werden vermittelt.
- \* Im Zentrum wird täglich eine warme Mahlzeit angeboten, um Versorgungsengpässen bei den Gastfamilien der Jugendlichen vorzubeugen.
- \* Um die Wiedereingliederung der Jugendlichen zu erleichtern, leistet das Projekt in der Umgebung Aufklärung zu Problemen und Rechten der Kinder und Jugendlichen.

### **"Rebound" Erfolge: Schritte in die Selbstständigkeit**

Trotz vielen Herausforderungen, wie der angespannten Sicherheitslage, gibt es im "Rebound-Projekt" schon jetzt viele beeindruckende Erfolge:

Zwei Jahre war er als Kindersoldat gefangen, dann gelang "Zebra" die Flucht. Heute betreibt der junge Mann mit dem außergewöhnlichen Namen seine eigene Schreinerei und hat schon 6 Angestellte.

---

# Friedensinitiativen

## Project Rebound

---

Aline wurde von World Vision Mitarbeitern aus einem Bordell in Beni gerettet. Heute kann sie als Schneiderin sich und ihre einjährige Tochter versorgen, und wurde von ihrer Familie wieder aufgenommen.

### **Gute Erfahrungen in Uganda**

Im Basketball bedeutet „Rebounding“ das Fangen des Balls nach einem missglückten Korbversuch – ein Sinnbild für die Arbeit mit Kindersoldaten oder auch Jugendlichen, die bisher nur Krieg und Gewalt erlebt haben. Sie brauchen jemanden, der sie auffängt und ihnen eine zweite Chance gibt.

Dafür machen sich World Vision und Wolfgang Niedecken schon seit Jahren gemeinsam stark. Mit „Rebound“-Projekten in Uganda konnten wir dort bereits vielen vom Krieg betroffenen Jugendlichen helfen.

Jenny, die mit 14 Jahren zur Kindersoldatin wurde und mit einem Kind ins Rebound-Projekt kam, ist ein bewegendes Beispiel von vielen.

### **Wolfgang Niedecken über das Projekt**

Nach dem erfolgreichen Wiederaufbau von drei Berufsschulen in Norduganda im Verlauf der vergangenen drei Jahre und der Einrichtung in Beni/Ostkongo wollen wir ab sofort ein ähnliches Projekt in Butembo/Ostkongo aufbauen, wo die Situation für die betroffenen Jugendlichen auch nach dem offiziellen Ende des Bürgerkriegszustands immer noch ungelöst ist. Hierzu ein kurzer Auszug aus dem Projektantrag von „World Vision“:

---

# Friedensinitiativen

## Project Rebound

---

Weltweit gibt es etwa 300.000 Kindersoldaten – Jungen und Mädchen unter 18 Jahren, die als Krieger, Boten, Träger, Köche oder Sexsklaven benutzt werden. Manche wurden entführt und mit Gewalt gefügig gemacht, andere trieben Armut, Diskriminierung oder Rachegefühle angesichts von Gewalt, die sie selbst oder ihre Familien erlitten haben, in die Arme der Peiniger.

Im östlichen Teil der Demokratischen Republik Kongo, der seit langem schon Schauplatz von kriegerischen Auseinandersetzungen ist, haben in der letzten Zeit Friedensbemühungen zu einer verstärkten Demobilisierung von Rebellen geführt und damit auch zu einer zunehmenden Freilassung von Kindersoldaten. Um den Frieden in der Region zu stabilisieren, ist es unerlässlich, diese Kinder und Jugendliche wieder in ihre Gemeinden zu integrieren – was teilweise bereits gelang. Trotzdem kehren manche freiwillig zu den Rebellen zurück. Die Regierung und auch Hilfsorganisationen vermuten, dass dies aufgrund ausbleibender Perspektiven in den Dörfern geschieht. Die Kinder und Jugendlichen sind wegen ihrer mangelnden Fähigkeiten nicht in der Lage, ihre Zukunft in Selbstbestimmung und mit ihren eigenen Händen zu planen und zu gestalten.

Aufgrund ungenügender Unterstützung sind viele ehemalige Kindersoldaten in Gewaltdelikte, Raub oder Drogenmissbrauch involviert. Mädchen im Teenager-Alter werden von Bordellinhabern angeworben und fristen ihr Leben als Prostituierte. Soziale Diskriminierung und die Zurückweisung durch die übrigen Gemeindemitglieder erschweren die Wiedereingliederung zusätzlich.

---

# Friedensinitiativen

## Project Rebound

---

Daher bemüht sich „Project Rebound“ zusammen mit „World Vision“ um ein Projekt zur Reintegration ehemaliger Kindersoldaten und zur Unterstützung vergewaltigter Mädchen in der ostkongolesischen Stadt Butembo. Der Erwerb von fachlichen, beruflichen und sozialen Fähigkeiten bei gleichzeitiger medizinischer und psychologischer Betreuung steht dabei im Mittelpunkt. Die erste Phase des Projekts, die für ein Jahr veranschlagt ist, sieht für die Jugendlichen das Erlernen eines Handwerks (Mauern, Tischlern, Schneidern) vor. Dreißig ehemaligen Kindersoldaten und fünfzig missbrauchten Mädchen soll so eine Perspektive für ihr weiteres Leben vermittelt werden.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch weiterhin auf Eure Unterstützung zählen könnten.

Vielen Dank im Voraus,  
Wolfgang Niedecken / März 2014

[www.bap.de/start/aktuell/aktuell/project-rebound](http://www.bap.de/start/aktuell/aktuell/project-rebound)

Travelling Tunes Productions GmbH  
Sternengasse 3  
50676 Köln

---

# Friedensinitiativen

IFFF - Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit

---



Die Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit ist eine internationale Nichtregierungsorganisation mit nationalen Sektionen in über 40 Ländern und allen Kontinenten dieser Welt. Die IFFF/WILPF besitzt Beraterstatus\* bei verschiedenen Gremien der Vereinten Nationen (UN) mit einem internationalen Büro in Genf und einem New Yorker Büro, das sich vor allem der Arbeit der UN widmet. WILPF ist die älteste Frauen-Friedensorganisation der Welt. Seit ihrer Gründung mitten im ersten Weltkrieg 1915 in Den Haag richtet sie sich gegen alle Formen von Krieg und Gewalt. Sie war maßgeblich an der Gründung der Vereinten Nationen (UN) beteiligt. Die IFFF/WILPF beteiligt sich an internationalen Kongressen und Weltfrauenkonferenzen und setzt sich auf nationaler Ebene für ihre Ziele ein.

[www.wilpf.de](http://www.wilpf.de)

Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit

- Deutsche Sektion -

Haus der Demokratie und Menschenrechte

Greifswalderstr. 4

10405 Berlin

---

# Friedensinitiativen

F.C. Flick Stiftung

---



**F.C.Flick Stiftung**

gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Intoleranz

Die Stiftung wurde im September 2001 von Dr. Friedrich Christian Flick gegründet. Im Gedenken an die Opfer und Überlebenden des nationalsozialistischen Terrorregimes, denen durch Menschenrechtserletzungen schweres Unrecht zugefügt wurde, bekennt sich der Stifter zu der daraus erwachsenden historischen und gesellschaftspolitischen Verantwortung und zur Förderung der Versöhnung. Die Stiftung soll dazu beitragen, dass solche Untaten nicht wiederholt werden, die Basis für ein friedliches und tolerantes Zusammenleben aller Bevölkerungsgruppen geschaffen und die Bekämpfung der Fremdenfeindlichkeit und des Rassismus unterstützt wird.

Aufgabe der Friedrich Christian Flick Stiftung gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Intoleranz ist die Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens, um so dem Rechtsextremismus und der Gewalt von Jugendlichen entgegenzuwirken.

[www.stiftung-toleranz.de](http://www.stiftung-toleranz.de)

F.C.Flick Stiftung gegen Fremdenfeindlichkeit,

Rassismus und Intoleranz

Schlossstraße 12

14467 Potsdam

Vertreten durch Frau Susanne Krause-Hinrichs

---

# Friedensinitiativen

Forum InformatikerInnen für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung

---



"Wir wollen ...

... dass Informationstechnik im Dienst einer lebenswerten Welt steht.

Deshalb

warnen wir die Öffentlichkeit vor Entwicklungen in unserem Fachgebiet, die wir für schädlich halten;

setzen wir möglichen Gefahren eigene Vorstellungen entgegen;

kämpfen wir gegen den Einsatz der Informationstechnik zur Kontrolle und Überwachung;

engagieren wir uns für eine Abrüstung der Informatik in militärischen Anwendungen;

fördern wir die Entwicklung von ökologisch verträglichen

Wirtschaftskreisläufen mit Hilfe von Informationstechnik;

unterstützen wir die menschengerechte Gestaltung von Arbeitsprozessen;

setzen wir uns bei Gestaltung und Nutzung der Informationstechnik für die Gleichberechtigung von Menschen mit Behinderungen ein;

arbeiten wir gegen die Benachteiligung von Frauen in der Informatik;

wehren wir uns gegen jegliche rassistische und sexistische Nutzung oder andere diskriminierende Nutzung der Informationstechnik;

setzen wir der Vorherrschaft der Ökonomie eine humane und ökologische Orientierung entgegen."

[www.fiff.de](http://www.fiff.de)

Forum InformatikerInnen für Frieden und gesellschaftliche  
Verantwortung e.V.

Goetheplatz 4

D-28203 Bremen

---

# Friedensinitiativen

## Frauennetzwerk für Frieden

---



**Kriege werden von Menschen gemacht. Frieden auch.  
Frauennetzwerk für Frieden**

Bund für Soziale Verteidigung e.V., Minden  
<http://www.soziale-verteidigung.de>

Forum Ziviler Friedensdienst e.V., Bonn  
<http://www.ZFD.de>

International Alliance of Women, Wien  
<http://www.womenalliance.com>

Internationales Frauenzentrum Bonn e.V.  
<http://www.ifzbonn.de>

International Peace Bureau  
<http://www.ipb.org>

Kooperation für den Frieden, Bonn  
<http://www.koop-frieden.de>

Netzwerk Friedenskooperative, Bonn  
<http://www.friedenskooperative.de>

Plattform Zivile Konfliktbearbeitung, Berlin  
<http://www.konfliktbearbeitung.net>

[www.frauennetzwerk-fuer-frieden.de](http://www.frauennetzwerk-fuer-frieden.de)

Frauennetzwerk für Frieden e.V.  
Dr. Werner-Schuster-Haus  
Kaiserstr. 201  
D-53113 Bonn

---

# Friedensinitiativen

## Friedens- und Zukunftswerkstatt e.V.

---

"Die Friedens- und Zukunftswerkstatt hat seit ihrer Gründung im Jahr 1990 kontinuierlich gearbeitet, ihren Bekanntheitsgrad erhöht und ihren politischen Einfluss erweitert. Dieses geschah auf unterschiedlichen Ebenen:

### **regional durch**

jährliche Organisation des Frankfurter Ostermarsches  
regelmäßige Veranstaltungen in Frankfurt zur Friedensarbeit  
organisatorische Unterstützung des Hessischen Sozialforums  
(jährlich seit 2005)  
aktive Mitarbeit im Netzwerk Umwelt und Klima Rhein-Main

### **Deutschlandweit durch**

das gewerkschaftliche Netzwerk gegen den Krieg  
Anzeigenaufrufe in überregionalen Zeitungen, z.B. zu Weihnachten  
organisatorische Unterstützung des Bundesausschusses  
Friedensratschlag  
Redaktion und Druck des zweimonatlich erscheinenden  
Friedensjournals (seit 2002)  
Organisation des Sozialforums in Deutschland (seit 2005)

### **International durch**

Beteiligung an Weltsozialforum und Europäischen Sozialforum"  
[www.frieden-und-zukunft.de](http://www.frieden-und-zukunft.de)

Friedens- und Zukunftswerkstatt e.V.  
c/o Gewerkschaftshaus Frankfurt  
Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77  
60329 Frankfurt a.M.



---

# Friedensinitiativen

Heinrich Böll Stiftung

---

**HEINRICH BÖLL STIFTUNG**  
**GUNDA WERNER INSTITUT**  
Feminismus und Geschlechterdemokratie



[www.gwi-boell.de](http://www.gwi-boell.de)

Gunda-Werner-Institut in der Heinrich-Böll-Stiftung

Schumannstr. 8

10117 Berlin

---

# Friedensinitiativen

## Deutsches Kinderhilfswerk e.V.

---



KINDERRECHTE, BETEILIGUNG UND  
KAMPF GEGEN KINDERARMUT

### **Machen wir Deutschland zu einem Ort für Kinder!**

Wir haben eine Vision. Eine Vision von einer Gesellschaft, in der die Kinder ihre Interessen selbst vertreten. Denn wir wissen: Kinder können das.

Seit über 40 Jahren schafft das Deutsche Kinderhilfswerk bessere Lebensbedingungen für Kinder in Deutschland. Wir helfen Kindern und ihren Familien, die in Armut leben. Wir setzen uns deutschlandweit für eine kinderfreundliche Lebensumwelt ein und dafür, dass die Kinderrechte beachtet und aktiv gelebt werden – in der Gesellschaft genau so wie in der Politik.

Dabei arbeiten wir nachhaltig: Überall dort, wo wir uns für Kinder einsetzen, steht an oberster Stelle ihre Beteiligung. Denn Beteiligung von Kindern ist die zentrale Erfahrung von Demokratie. Wer als Kind mitgestaltet und mitentscheidet, erfährt Stärke, Selbstbewusstsein und lernt demokratische Prozesse kennen.

Kinder, die sich früh beteiligen, werden sich auch als erwachsener Mensch engagieren. Ein wertvoller Grundstein für eine gerechte Zukunft.

---

# Friedensinitiativen

## Deutsches Kinderhilfswerk e.V.

---

[www.dkhw.de](http://www.dkhw.de)

[www.kinderpolitik.de](http://www.kinderpolitik.de)

[www.kinderrechte.de](http://www.kinderrechte.de)

[www.kindersache.de](http://www.kindersache.de)

[www.juki.de](http://www.juki.de)

[www.weltkindertag.de](http://www.weltkindertag.de)

[www.recht-auf-spiel.de](http://www.recht-auf-spiel.de)

[www.zu-fuss-zur-schule.de](http://www.zu-fuss-zur-schule.de)

Deutsches Kinderhilfswerk e.V.

Leipziger Straße 116 - 118

10117 Berlin

E-Mail: [dkhw@dkhw.de](mailto:dkhw@dkhw.de)

---

# Friedensinitiativen

BILD hilft e.V. – „Ein Herz für Kinder“

---



„Wir mischen uns dort ein, wo Kinder Hilfe brauchen“

Die Hilfsorganisation hilft in Deutschland und international Kinder und Familien in Not, Suppenküchen, Kinderkliniken, Kindergärten, Schulen, Sport- und Bildungsprojekte etc.

1978 vom Verleger Axel Springer mit seiner Bild-Zeitung gegründet, diese verantwortet die Schirmherrschaft.

Seit 2001 sendet das ZDF jährlich eine Spendengala mit Prominenten.

Zwei Drittel der Spenden sind für Projekte in Deutschland und ein Drittel für ausländische Projekte.

---

# Friedensinitiativen

## Little Sun

---



Mehr als eine Milliarde Menschen leben ohne ausreichendes Licht, gleichzeitig gibt es in diesen Teilen der Welt viel Sonnenschein. Der Künstler Olafur Eliasson und der Ingenieur Frederik Ottesen haben die Solarlampe Little Sun für das gleichnamige Projekt entworfen.

Little Sun verwandelt 5 Stunden Sonnenlicht in 4 Stunden helles Licht oder 10 Stunden in gedämpftes Licht. Hierzulande ist der Preis höher, damit sie in Regionen ohne Stromversorgung zu einem deutlich niedrigeren Preis verkauft werden kann. Mit der Little Sun können Hausaufgaben erledigt werden, wenn es draußen dunkel ist oder das Licht begleitet ein geselliges Essen. Bei uns eignet sich die Solarlampe perfekt fürs Camping, den Strand oder für Festivals.

Das Projekt Little Sun stärkt die lokalen Wirtschaftsstrukturen indem die Lampen nicht gespendet, sondern Vertriebswege erschlossen werden. In Afrika wird sie in 8 Staaten vertrieben: Zimbabwe, Uganda, Kenya, Burundi, Senegal, Äthiopien, Nigeria and Südafrika. Die Querfinanzierung mit einem höheren Preis erfolgt durch den Verkauf in Europa, den USA, Kanada, Australien und Japan.

Eine Idee, die verbindet und allen einen Nutzen bringt.

---

# Friedensinitiativen

## Little Sun

---

LED-Licht mit zwei Helligkeitsstufen, drei wiederaufladbare AAA-Batterien. Durchmesser: ca. 12 cm. Mit Band.

Text BUND "Natur & Umwelt" Service- und Verlags GmbH

Kontakt:

LittleSun GmbH

Christinenstrasse 18/19, Haus 4

10119 Berlin

Germany

[www.littlesun.com](http://www.littlesun.com)

[ilove@littlesun.com](mailto:ilove@littlesun.com)

Tel: 0049 (0) 30 2000 391-41

Managing Director: Felix Hallwachs

---

# Friedensinitiativen

## Opportunity International

---



Essentieller Bestandteil unseres Hilfsansatzes „Hilfe zur Selbsthilfe“ – und damit unserer Hilfsprojekte – ist die Eigeninitiative und die Selbständigkeit der Menschen vor Ort. Wir geben armen, jedoch motivierten Menschen die Chance, sich durch den Zugang zu Bildung, Ausbildung oder einkommensgenerierenden Tätigkeiten selbst aus der Armut zu befreien. Das Ziel unserer Hilfe ist eine langfristige, unabhängige Eigenversorgung der Menschen – die sie in Würde und aus eigener Kraft selbst erreichen.

### Landwirtschaft

Opportunity investiert in eine soziale, ökologisch nachhaltige und marktorientierte Landwirtschaft, um Kleinbauern ein Einkommen zu ermöglichen, Arbeitsplätze zu schaffen und die Ernährung des Landes zu sichern.

### Bildung

Opportunity verschafft Kindern Zugang zu qualitativer Bildung. Der Ausbau von Schulen wird unterstützt und so zukünftige Generationen gefördert.

### Ausbildung

Opportunity investiert in die Ausbildung von benachteiligten Jugendlichen. Das Berufsausbildungsprogramm bietet Jugendlichen die Chance den Kreislauf der Armut zu durchbrechen.

---

# Friedensinitiativen

## Opportunity International

---

### Gesundheit

Opportunity durchbricht den Kreislauf von Krankheit und Unterernährung durch Hygiene- und Ernährungsschulungen und durch die Ausbildung von lokalen Gesundheitsberaterinnen.

### Ultrapoor

Opportunity unterstützt extrem arme Familien beim Aufbau erster Existenzgrundlagen.

### WIE WIR HELFEN

Durch den Zugang zu Finanzdienstleistungen, Schulungen und den Aufbau von Wertschöpfungsketten befähigen wir Menschen, sich selbst aus der Armut herauszuarbeiten und eine tiefgreifende Veränderung in ihrem Leben zu erfahren.

### SPENDEN & HELFEN

Mit Ihrem Engagement geben Sie Menschen die Chance, aus eigener Kraft Schritte aus der Armut zu gehen. Herzlichen Dank!

### ÜBER UNS

Stiftung Opportunity International Deutschland

Poststr. 15

DE-50676 Köln

Tel.: +49 221 250 816 30

Fax: +49 221 250 816 39

[info@oid.org](mailto:info@oid.org)

[www.oid.org](http://www.oid.org)

Vorstand und verantwortlich für den Inhalt: Mark Ankerstein

---

# Friedensinitiativen

IPPNW

---



International **P**hysicians for the **P**revention of **N**uclear **W**ar /  
Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges, Ärzte in  
sozialer Verantwortung e.V.

„Leitbild der Internationalen Ärzte für die Verhütung des  
Atomkrieges/Ärzte in sozialer Verantwortung.

In der IPPNW engagieren sich Ärztinnen und Ärzte,  
Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie  
Medizinstudierende für eine menschenwürdige Welt frei von  
atomarer Bedrohung. Frieden ist unser zentrales Anliegen. Daraus  
entwickeln wir unser vielfältiges Engagement. Wir setzen uns ein für  
die Ächtung jeglichen Krieges, für gewaltfreie, zivile Formen der  
Konfliktbearbeitung, für den Erhalt unserer natürlichen  
Lebensgrundlagen und die gerechte Verteilung der Ressourcen,  
sowie für ein soziales und humanes Gesundheitswesen. Dabei  
leiten uns unser ärztliches Berufsethos und unser Verständnis von  
Medizin als einer sozialen Wissenschaft.“

[www.ippnw.de](http://www.ippnw.de)

Deutsche Sektion der Internationalen Ärzte für die Verhütung des  
Atomkrieges/Ärzte in sozialer Verantwortung e.V. (IPPNW)

Körtestr. 10  
10967 Berlin

---

# Friedensinitiativen

## Kooperation für den Frieden

---



"Die Kooperation für den Frieden (KoFrie) ist ein Zusammenschluss von mehr als 50 Initiativen und Organisationen aus der Friedensbewegung.

Seit 2003 setzt sie sich dafür ein, dass kriegerische Gewalt als Mittel der Politik geächtet wird und stattdessen Methoden und Strategien der Krisenprävention und der zivilen Konfliktbearbeitung ausgebaut werden."

[www.koop-frieden.de](http://www.koop-frieden.de)

Kooperation für den Frieden  
Römerstr. 88  
53111 Bonn

Mehr als 50 Organisationen und Initiativen wirken bei der Kooperation für den Frieden mit (Stand November 2014):

**Aachener Friedenspreis e.V. (AFP)**

Schleidener Str. 139, 52076 Aachen  
[kontakt@aachener-friedenspreis.de](mailto:kontakt@aachener-friedenspreis.de)  
[www.aachener-friedenspreis.de](http://www.aachener-friedenspreis.de)

**Aktion Freiheit statt Angst**

Rochstr. 3, 10178 Berlin  
[kontakt@aktion-fsa.de](mailto:kontakt@aktion-fsa.de)  
[www.aktion-freiheitstattangst.org](http://www.aktion-freiheitstattangst.org)

**Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF)**

Endenicher Str. 41, 53115 Bonn,  
Tel. 0228/ 24 999-0, Fax 0228/ 24 999 20  
[agdf@friedensdienst.de](mailto:agdf@friedensdienst.de)  
[www.friedensdienst.de](http://www.friedensdienst.de)

---

# Friedensinitiativen

## Kooperation für den Frieden

---

### **Aktionsgemeinschaft Friedenswoche Minden (FrieWo)**

Postfach 2110, 32378 Minden,  
Tel. 0571/ 24 339, Fax 0571/ 24 181  
friwo@onlinehome.de  
www.friedenswoche-minden.de

### **Bremer Aktion für Kinder (BAKI)**

Bundesarbeitsgemeinschaft gegen Mobbing (BAM)  
c/o BAKI-Schule - Meine Schule,  
Undelohr Str. 12, 28329 Bremen,  
Tel. 0421/ 46 78 697, Fax 0421/ 46 25 40  
www.bam.baki.de.ms/

### **Bremer Friedensforum**

c/o Villa Ichon,  
Goetheplatz 4, 28203 Bremen,  
Tel. 0421/ 39 61 892  
info@bremerfriedensforum.de  
www.bremerfriedensforum.de

### **Bürgerinitiative OFFENE HEIDE**

c/o Christel Spenn,  
Hugenottenstr. 3, 39124 Magdeburg,  
Tel. 0391/ 25 89 865  
info@offeneheide.de  
www.offeneheide.de

### **Bund demokratischer WissenschaftlerInnen (BdWi)**

Gisselberger Str. 7, 35037 Marburg,  
Tel. 06421/ 21 395, Fax 06421/ 24 654  
bdwi@bdwi.de  
www.bdwi.de

### **Bund für Soziale Verteidigung (BSV)**

Schwarzer Weg 8, 32423 Minden,  
Tel. 0571/ 29 456, Fax 0571/ 23 019  
info@soziale-verteidigung.de  
www.soziale-verteidigung.de

### **Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU)**

Prinz-Albert-Str. 73, 53113 Bonn,  
Tel. 0228/ 21 40-32, Fax 0228/ 21 40-33  
bbu-bonn@t-online.de  
www.bbu-online.de

---

# Friedensinitiativen

## Kooperation für den Frieden

---

### **Christen für gerechte Wirtschaftsordnung (CGW)**

Werner Onken, Oldenburg  
onken@sozialoekonomie.info  
www.cgw.de

### **DFG-VK - Deutsche Friedensgesellschaft- Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen**

DFG-VK Bundesgeschäftsstelle, Werastr. 10, 70182 Stuttgart  
Tel. 0711/ 51 89 26 26, Fax 0711/ 24 86 96 22  
office@dfg-vk.de  
www.dfg-vk.de

### **EUCOMmunity**

Dr. Wolfgang Sternstein,  
Hauptmannsreute 45, 70192 Stuttgart,  
Tel. 0711/ 120 46 57  
w.sternstein@uwi-ev.de  
www.uwi-ev.de/eucommunity.htm

### **Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Kriegsdienstverweigerung und Frieden (EAK)**

- Bundesgeschäftsstelle - Endenicher Str. 41, 53115 Bonn, KDV  
Beratung: 0228/ 24 999-29, Tel. 0228/ 24 999-0, Fax 0228/ 24 999-20  
office@eak-online.de  
www.eak-online.de

### **Evangelisch-methodistische Kirche in Deutschland (EmK) - Gerechtigkeit, Frieden und**

Bewahrung der Schöpfung  
bernd-dieter.fischer@emk.de  
www.emk-gfs.de

### **Forum Friedensethik (FFE) in der Evangelischen Landeskirche in Baden**

Hans-Georg Dittrich, Siegfriedstr. 27, 69502 Hemsbach,  
Tel. 06201/ 71 993, Fax 03222/ 11 94 922  
Hans-Georg.Dittrich@arcor.de  
www.ekiba.de/1528.php

### **Forum InformatikerInnen für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung e.V. (FIfF)**

Goetheplatz 4, 28203 Bremen,  
Tel. 0421/33 65 92 55, Fax 0421/33 65 92 56  
fiff@fiff.de  
www.fiff.de

### **Frauen in Schwarz**

Hamburg  
friedensfis@web.de

---

# Friedensinitiativen

## Kooperation für den Frieden

---

### **Frauen in Schwarz**

Köln

[black.women@gmx.net](mailto:black.women@gmx.net)

[www.women-in-black.de](http://www.women-in-black.de)

### **Frauennetzwerk für Frieden (FNF)**

Kaiserstr. 201, 53113 Bonn,

Tel. 0228/ 62 38 35, Fax 0228/ 62 67 80

[fn.frieden@t-online.de](mailto:fn.frieden@t-online.de)

[www.frauennetzwerk-fuer-frieden.de](http://www.frauennetzwerk-fuer-frieden.de)

### **Friedensfestival Berlin**

Marienburger Str. 33/QG2, 10405 Berlin,

Tel. 030/ 37 44 32 70

[friedensfestival@berlin.de](mailto:friedensfestival@berlin.de)

[www.friedensfestival.org](http://www.friedensfestival.org)

### **Friedensforum Münster**

Kampstr. 1, 48147 Münster,

Tel. 0251/ 98 76 457

[vogler@friedensladen.de](mailto:vogler@friedensladen.de)

[www.friedensladen.de](http://www.friedensladen.de)

### **Friedensgruppe Altenholz**

[friedensgruppe-altenholz@freenet.de](mailto:friedensgruppe-altenholz@freenet.de)

[www.kirche-altenholz.de](http://www.kirche-altenholz.de)

### **Friedensinitiative Nottuln**

c/o Robert Hülsbusch,

Rudolf-Harbig-Str.49, 48301 Nottuln,

Tel. 02502/ 97 54, Fax 02502/ 85 89

[info@fi-nottuln.de](mailto:info@fi-nottuln.de)

[www.fi-nottuln.de](http://www.fi-nottuln.de)

### **Friedensrat Müllheim**

c/o Ulrich Rodewald,

Lindenstr. 23,79379 Müllheim,

Tel. 07631/ 13 902, Fax 07631/ 13 902

[Friedensrat-Muellheim@gmx.de](mailto:Friedensrat-Muellheim@gmx.de)

### **Friedenszentrum Braunschweig**

Goslarsche Str. 93, 38118 Braunschweig,

Tel. 0531/ 89 30 33

[friedenszentrum@arcor.de](mailto:friedenszentrum@arcor.de)

[www.friedenszentrum.info](http://www.friedenszentrum.info)

---

# Friedensinitiativen

## Kooperation für den Frieden

---

### **Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)**

Hauptvorstand  
Reifenberger Str. 21, 60489 Frankfurt a.M.,  
Tel. 069/ 78 973-0, Fax 069/ 78 973-201  
info@gew.de  
www.gew.de

### **Heidelberger Friedensratschlag**

c/o Buchhandlung Himmelheber,  
Theaterstr. 16, 69117 Heidelberg  
Büro Freiburg, Vaubanalle 20, 79100 Freiburg,  
Tel. 0761/ 43284  
hd-friedensratschlag@web.de  
www.heidelberger-friedensratschlag.eu

### **IALANA - Internationale JuristInnen gegen ABC-Waffen; Deutsche Sektion der International Association of Lawyers against Nuclear Weapons**

Reiner Braun, Marienstr. 19-20, 10117 Berlin,  
Tel. 030/ 20 65 48 57, Fax 030/ 20 65 48 58  
hr.braun@gmx.de  
info@ialana.de  
www.ialana.de

### **Institute for International Assistance and Solidarity (IFIAS)**

Postfach 17 04 20, 53027 Bonn,  
Tel. 0228/ 72 16 864, Fax 0228/ 72 16 866  
ifias@ifias.de  
www.ifias.eu

### **Impuls-Afghanistan e.V.**

Postfach 120210, 88201 Ravensburg,  
Tel. 0751/ 35 262  
impulsafghanistan@web.de  
www.impuls-afghanistan.de

### **Infostelle für Friedensarbeit, Meckenheim**

Hans Peter Mortier, Fichtenweg 1, 53340 Meckenheim,  
Tel. 02225/ 15 995  
hp.mortier-infostelle@gmx.de

### **Initiative Musiker/innen gegen Militärmusikkorps**

musikergegenmilitaermusik@gmail.com  
http://musiker-gegen-militaermusik.jimdo.com

---

# Friedensinitiativen

## Kooperation für den Frieden

---

### **IPPNW - Deutsche Sektion der Internationalen Ärzte zur Verhütung des Atomkrieges / Ärzte in sozialer Verantwortung**

Körtestr. 10, 10967 Berlin,  
Tel. 030/ 69 80 74-0, Fax 030/ 69 38 166  
ippnw@ippnw.de  
www.ippnw.de

### **Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit (IFFF)**

IFFF-Deutsche Sektion, Vors.: Irmgard Heilberger,  
St. Michaelsweg 2a, 86476 Neuburg,  
Tel. 08283/ 92 927, Fax 08283 /92 929  
irm.heilberger@t-online.de  
www.internationalefrauenliga.de

### **Internationaler Versöhnungsbund - deutscher Zweig (VB)**

Schwarzer Weg 8, 32427 Minden,  
Tel. 0571/850875, Fax 0571/8292387  
vb@versoehnungsbund.de  
www.versoehnungsbund.de

### **Keine Waffen vom Bodensee**

ruestungsindustriebodensee@yahoo.de  
<http://www.waffenvombodensee.com>

### **Komitee für Grundrechte und Demokratie**

Aquinostr. 7-11, 50670 Köln,  
Tel. 0221/ 97 26 920 oder 0221/ 97 26 930, Fax 0221/ 97 26 931  
info@grundrechtekomitee.de  
www.grundrechtekomitee.de

### **Koordinierungsausschuss der Friedensbewegung in der Region Ingolstadt**

c/o Traudel Haury, Jurastr. 7, 85101 Lenting,  
Tel./Fax 08456/ 58 36  
traudel.haury@gmx.de

### **KURVE Wustrow - Bildungs- und Begegnungsstätte für gewaltfreie Aktion e.V.**

Kirchstr. 14, 29462 Wustrow,  
Tel. 05843/ 98 71-0, Fax 05843/ 98 71-11  
info@kurviewustrow.org  
www.kurviewustrow.org

### **Lebenshaus Schwäbische Alb - Gemeinschaft für soziale Gerechtigkeit, Frieden und Ökologie e.V.**

Bubenhofstr. 3, 72501 Gammertingen,  
Tel.: 07574/ 28 62, Fax 07574/ 91 110  
info@lebenshaus-alb.de  
www.lebenshaus-alb.de

---

# Friedensinitiativen

## Kooperation für den Frieden

---

### **Leserinitiative Publik e.V.**

Publik-Forum Verlagsgesellschaft mbH, Krebsmühle, 61440 Oberursel,  
Tel. 06171/ 70 03 0, Fax 06171/ 70 03 40  
redaktion@publik-forum.de  
www.publik-forum.de

### **Mönchengladbacher Friedensforum**

c/o Susanne Grabenhorst oder Eine Welt Forum, Erzberger Str. 84,  
41061 Mönchengladbach,  
Tel. 0162/ 67 62 149  
s.grabenhorst@jpberlin.de

### **NaturwissenschaftlerInnen-Initiative**

#### **"Verantwortung für Frieden und Zukunftsfähigkeit" (NatWiss)**

Steinplatz 1, 10623 Berlin,  
Tel. 030/ 31 99 66 896, Fax 030/ 31 99 66 89  
vorstand@natwiss.de  
www.natwiss.de

### **Netzwerk Friedenskooperative**

Römerstr. 88, 53111 Bonn,  
Tel. 0228/ 69 29 04, Fax 0228/ 69 29 05  
friekoop@friedenskooperative.de  
www.friedenskooperative.de

### **Netzwerk Friedenssteuer**

Krennerweg 12, 81479 München,  
Tel. 089/ 72 59 416  
info@netzwerk.friedenssteuer.de  
www.netzwerk-friedenssteuer.de

### **Ökumenische Initiative zur Abschaffung der Militärseelsorge**

kontakt.berlin@militaerseelsorge-abschaffen.de  
<http://www.militaerseelsorge-abschaffen.de>

### **Ökumenisches Netz Baden-Württemberg**

www.oenw.de

### **Ökumenisches Zentrum für Umwelt-, Friedens- und Eine-Welt-Arbeit, Berlin**

Wilmsdorfer Str. 163, 10585 Berlin,  
Tel. 030/ 33 66 610, Fax 030/ 33 78 142  
wilma@oekumenischeszentrum.de  
www.oekumenischeszentrum.de

---

# Friedensinitiativen

## Kooperation für den Frieden

---

### **Pädagoginnen und Pädagogen für den Frieden (PPF)**

Kölner Str.11, 57072 Siegen,  
Tel. 0271/ 23 82 521, Fax 0271/ 23 82 474  
ppf@umwelt.ecolink.org  
www.friedenskultur.de

### **pax christi - Internationale Katholische Friedensbewegung**

#### **Deutsche Sektion**

Hedwigskirchgasse 3, 10117 Berlin,  
Tel. 030/ 200 76 78-0, Fax 030/ 200 76 78-19  
sekretariat@paxchristi.de  
www.paxchristi.de

### **Rhöner Friedenswerkstatt im UNESCO-Biosphärenreservat, Künzell**

Weinbergstr. 12a, 36093 Künzell  
knut.krusewitz@t-online.de

### **RüstungsinformationsBüro (RIB e.V.)**

Postfach 5261, 79019 Freiburg,  
Tel. 0761/ 76 78 088  
rib@rib-ev.de  
www.rib-ev.de

### **Sichelschmiede, Werkstatt für Friedensarbeit**

#### **in der Kyritz-Ruppiner Heide**

info@sichelschmiede.org  
www.sichelschmiede.org

### **Ulmer Ärzteinitiative**

c/o Reinhold Thiel, Hölderlinstr. 23,  
89171 Illerkirchberg  
info@ippnw-ulm.de  
www.ippnw-ulm.de

### **VVN-BdA - Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes-Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten**

Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin,  
Tel. 030/ 29 78 41 75, Fax 030/ 29 78 41 79  
www.vvn-bda.de

### **Werkstatt für Gewaltfreie Aktion, Baden (WfGA)**

c/o Büro Heidelberg (im EWZ), Am Karlstor 1, 69117 Heidelberg,  
Tel. 06221/ 16 19 78, Fax 06221/ 16 21 15  
buero.heidelberg@wfga.de  
www.wfga.de

---

# Friedensinitiativen

## Kooperation für den Frieden

---

**Würselener Initiative für den Frieden**

c/o Helene + Ansgar Klein,  
Rosengarten 11, D 52146 Würselen,  
Tel. 02405/ 72 112,  
HAKlein1963@t-online.de  
[www.friedensinitiative-wuerselen.de](http://www.friedensinitiative-wuerselen.de)

---

# Friedensinitiativen

## NachDenkSeiten

---



Warum NachDenkSeiten?

Und was bieten NachDenkSeiten?

NachDenkSeiten – die kritische Website.

NachDenkSeiten sollen eine gebündelte Informationsquelle für jene Bürgerinnen und Bürger sein, die am Mainstream der öffentlichen Meinungsmacher zweifeln und gegen die gängigen Parolen Einspruch anmelden.

NachDenkSeiten sollen eine Anlaufstelle sein für alle, die sich über gesellschaftliche, ökonomische und politische Probleme unserer Zeit noch eigene Gedanken machen.

NachDenkSeiten wollen ein Angebot sein für jene, die in den meinungsprägenden Medien kein ausreichend kritisches Meinungspotential mehr erkennen.

NachDenkSeiten wollen hinter die interessengebundenen Kampagnen der öffentlichen Meinungsbeeinflussung leuchten und systematisch betriebene Manipulationen aufdecken.

NachDenkSeiten wollen Denkfehler und kollektive Vorurteile aufdecken. Wir wollen beispielsweise anregen, darüber nach zu denken, ob es wirklich nötig und sinnvoll ist, wichtige Elemente unseres sozialen Modells preiszugeben, um Arbeitsplätze zu schaffen.

---

# Friedensinitiativen

## NachDenkSeiten

---

NachDenkSeiten wollen die Qualität der öffentlichen Meinungsbildung und damit auch die Qualität der politischen Entscheidungen fördern.

NachDenkSeiten sollen die Lebens-, Abhängigkeits- und Einkommensverhältnisse der überwiegenden Zahl der Menschen wieder mehr ins öffentliche Bewusstsein rücken und damit den Prinzipien der sozialen Gerechtigkeit und der Solidarität wieder mehr Geltung verschaffen.

NachDenkSeiten wollen für die Einsicht werben, dass für die Mehrheit der Arbeitnehmer gemeinsames Handeln mit Hilfe ihrer Betriebsvertretungen und Gewerkschaften nach wie vor – und angesichts der Verteilung der wirtschaftlichen Macht dringend – notwendig ist.

NachDenkSeiten hinterfragen die modisch gewordene, pauschale Feindseligkeit gegenüber allen staatlichen und öffentlichen Einrichtungen und den dort arbeitenden Menschen. Wir sind für eine Optimierung der Arbeitsteilung zwischen öffentlich und privat, und nach konkreter Abwägung z.B. für Öffentlichen Nahverkehr, für öffentliche Wasserversorgung, für öffentliche Schulen und Universitäten. Wir sind für Effizienz – im öffentlichen wie im privaten Bereich. Viele öffentliche Einrichtungen und Unternehmen brauchen private Konkurrenz nicht zu scheuen.

NachDenkSeiten wollen zeigen, dass Kriege in aller Regel zur Lösung von Konflikten nicht geeignet sind und dass der schnelle Griff zur militärischen Intervention zur gefährlichen Eskalation von Gewalt und Gegengewalt führt.

---

# Friedensinitiativen

## NachDenkSeiten

---

NachDenkSeiten werben für das friedliche Zusammenleben der Völker und den fairen Ausgleich zwischen armen und reichen Ländern.

Im Internet finden Sie gute kritische Websites. Aber Sie finden keine gebündelte kritische Begleitung der politischen Meinungs- und Willensbildung.

Wir wollen diesen Service leisten, nicht zu jeder fragwürdigen Meldung, aber zu den großen Linien. Wir wollen Sie auf die miserable Qualität der politischen Meinungsbildung aufmerksam machen, auf die Tricks der Irreführung und den gezielten, strategisch geplanten Missbrauch Ihrer guten Absichten. Wir wollen nicht Recht haben, aber wir wollen auf diesen Seiten zum eigenen Nachdenken anregen und Mut zu abweichenden Meinungen machen.

Wir sind überzeugt davon, dass eine breitere und kritischere öffentliche Debatte auch zu besseren politischen Entscheidungen führen kann. Deshalb machen Sie mit beim Versuch, wieder etwas mehr Vernunft in die öffentliche Debatte zu bringen!

Die NachDenkSeiten sind ein Service von der „Initiative zur Verbesserung der Qualität politischer Meinungsbildung e.V.“ (IQM).

[www.nachdenkseiten.de](http://www.nachdenkseiten.de)

---

# Friedensinitiativen

## NachDenkSeiten

---

Herausgeber und Redaktion

Albrecht Müller

c/o IQM

„Initiative zur Verbesserung der Qualität

politischer Meinungsbildung e.V.“

Postfach 1248

D 76881 Bad Bergzabern

E-Mail: [redaktion@nachdenkseiten.de](mailto:redaktion@nachdenkseiten.de)

Vertretungsberechtigter Vorstand: Albrecht Müller

Stellvertreter des Vorstands: Jens Berger, Lars Bauer

---

# Friedensinitiativen

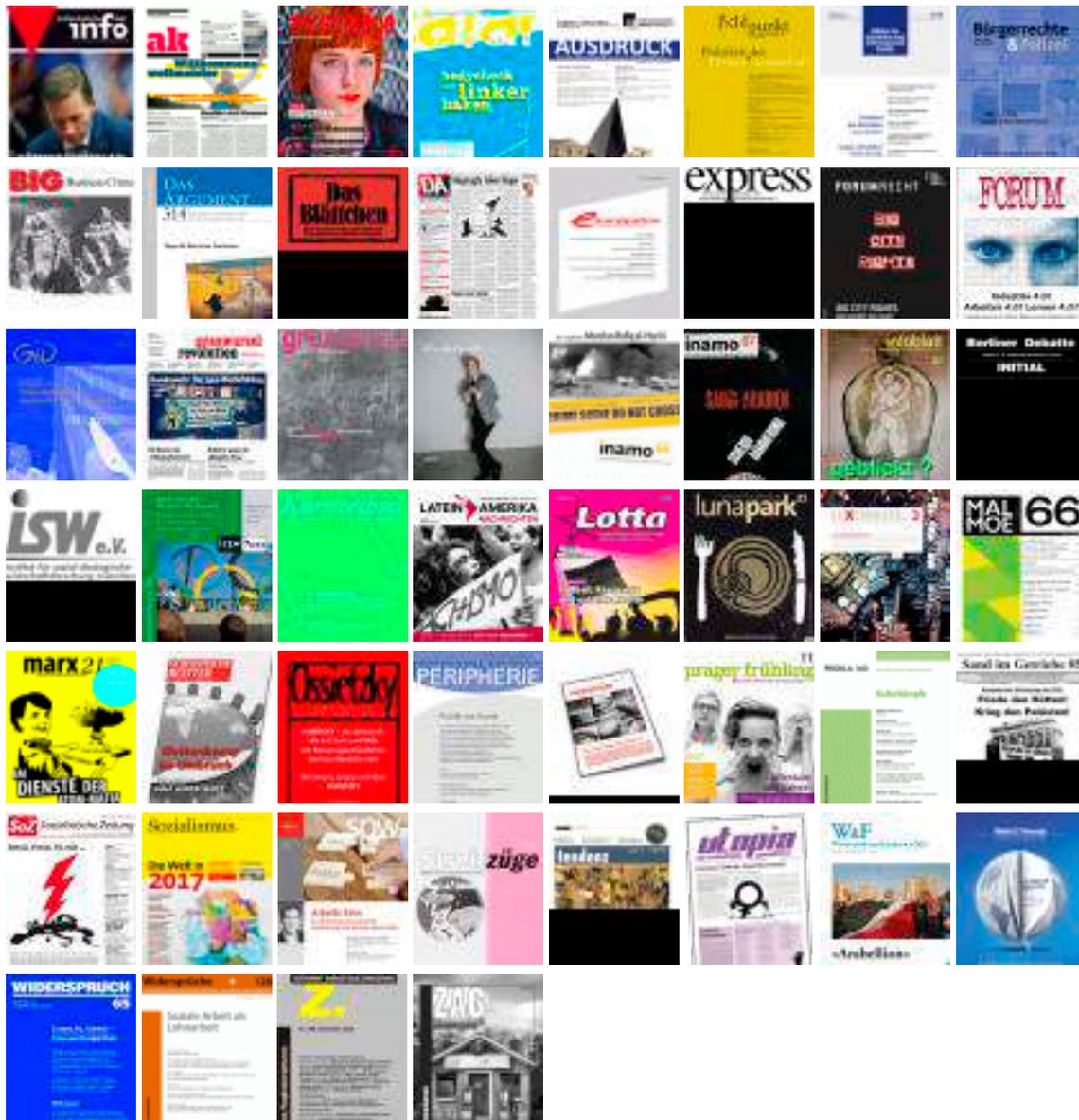
## LinksNet

---



Alternativen Bildung & Wissenschaft Europa Feminismus  
Geschichte Gesellschaft Internationales Krieg & Frieden Kultur  
Linke Leute Medien & Internet Ökonomie Politik Sozialstaat Theorie  
Umwelt

Ein Projekt von über 50 Zeitschriften



---

# Friedensinitiativen

## LinksNet

---

### Kooperationspartner (Archiv)



[www.linksnet.de](http://www.linksnet.de)

Linksnet e.V. Postfach 210763 D-50532 Köln E-Mail:  
[verein@linksnet.de](mailto:verein@linksnet.de)

Vorstand: Markus Lauber (Vorsitzender), Peter Ostholt (stellv. Vorsitzender), Gerd Siebecke (stellv. Vorsitzender), S. Riedemann (Schatzmeisterin), Christoph Spehr (Schriftführer), Rainer Rilling (Beisitzer), Sascha May (Beisitzer)

---

# Friedensinitiativen

## Netzwerk Friedenssteuer

---



### Wer wir sind

Wir sind Menschen, die es nicht mit ihrem Gewissen in Übereinstimmung bringen können, Steuern zu zahlen, die für Militär, Rüstung und Krieg verwendet werden. Seit 1983 sind im Netzwerk Friedenssteuer Personen aus allen gesellschaftlichen Schichten und Glaubensrichtungen, Atheisten, Junge und Ältere aktiv. Es gibt eine eigene Arbeitsgruppe "Steuern zu Pflugscharen", die die Zusammenarbeit zur katholischen und evangelischen Kirche organisiert. Ebenso sind Quäker und Mennoniten dabei. Zu verschiedenen anderen Gruppen der deutschen und internationalen Friedensbewegung bestehen gute Kontakte und Zusammenarbeit.

Wir wollen nicht weniger Steuern zahlen, sondern das Recht bekommen, zwischen Militärsteuer und Zivilsteuer zu wählen, so wie Wehrpflichtige bis 2011 zwischen Kriegsdienst und Zivildienst wählen durften. Und wir wollen die Garantie bekommen, dass unsere Steuern nur für zivile Zwecke verwendet werden. Unsere zentrale Erklärung lautet:

**„Ich trete für eine gesetzliche Regelung ein, nach der niemand gegen sein Gewissen gezwungen werden darf, durch Steuern und Abgaben zur Finanzierung von Militär und Rüstung beizutragen. Stattdessen ist die Verwendung dieser Zahlungen für zivile Aufgaben sicherzustellen.“**

---

# Friedensinitiativen

## Netzwerk Friedenssteuer

---

Hier besteht die Möglichkeit, diese Erklärung durch eine online-Unterschrift mit zu unterstützen:

[www.netzwerk-friedenssteuer.de/index.php/aktuell/petition](http://www.netzwerk-friedenssteuer.de/index.php/aktuell/petition)

[www.netzwerk-friedenssteuer.de](http://www.netzwerk-friedenssteuer.de)

Netzwerk Friedensteuer e.V.

Krennerweg 12

D-81479 München

---

# Friedensinitiativen

## Göttinger Friedensbündnis

---



Zum Göttinger Friedensbündnis

Das Friedensbündnis tagt im Göttinger Friedensbüro, das im November 1985 gegründet wurde.

Wir machen KDV-Beratung und unterhalten seit Jahren Kontakte zu verschiedenen Gruppen in Ex-Jugoslawien, z.B. grenzüberschreitendes Umweltprojekt "politische Ökologie" und SOS Kinderdorf Novi Sad.

Darüber hinaus befassen wir uns mit der neuen NATO-Strategie, Wehrpflicht allgemein und Wehrdienst für Frauen, der Entschädigung von Zwangsarbeitern aus dem Raum Göttingen und versuchen, den Rat der Stadt Göttingen dazu zu bewegen, Deserteure aus Jugoslawien aufzunehmen (Modell Münster).

[www.friedenskooperative.de/netzwerk/goettfb.htm](http://www.friedenskooperative.de/netzwerk/goettfb.htm)

E-Mail: [friedensbuero-goettingen@web.de](mailto:friedensbuero-goettingen@web.de)

---

# Friedensinitiativen

## Göttinger Friedensbündnis

---

### Kontakt:

Göttinger Friedensbündnis

c/o Friedensbüro

Gotmarstr. 3

37073 Göttingen

Tel.: 0551/45074

Fax: 0551/45139

### Spendenkonto:

Fördergemeinschaft Friedensarbeit

in Südniedersachsen e.V.

Kto-Nr. 31 41 76-305

Postbank Hannover (BLZ 260 500 01)

### Tätigkeiten:

Unterstützung zivilgesellschaftlicher Gruppen Medien /

Öffentlichkeitsarbeit, KDV-Beratung u.v.m.

---

# Friedensinitiativen

Oxfam

---



Jeder dritte Mensch auf der Welt lebt in Armut. Oxfam ist eine internationale Entwicklungsorganisation, die weltweit Menschen mobilisiert, um Armut aus eigener Kraft zu überwinden.

Weltweit findet Oxfam praxisnahe, innovative Wege, auf denen Familien sich aus der Armut befreien und eine bessere Zukunft für sich schaffen können. Bei Krisen und Katastrophen retten wir Leben und helfen, Existenzen wieder aufzubauen. Und wir setzen uns dafür ein, dass Menschen in Armut lokale und globale Entscheidungen beeinflussen können, die ihr Leben betreffen. Dabei arbeitet Oxfam stets mit Partnerorganisationen zusammen: Seite an Seite mit Frauen und Männern in Not beenden wir die Ungerechtigkeiten, die zu Armut führen.

Oxfam Deutschland e.V. ist eine 1995 gegründete unabhängige Nothilfe- und Entwicklungsorganisation, die sich für eine gerechte Welt ohne Armut einsetzt. Wir sind überzeugt davon, dass jeder Mensch auf der Welt die gleichen Rechte hat:

- auf nachhaltige Existenzgrundlagen
- auf Zugang zu Gesundheitsfürsorge und Bildung
- in Sicherheit zu leben
- gehört zu werden
- auf freie Entfaltung der Persönlichkeit

Um diese Rechte zu verwirklichen, leistet Oxfam Nothilfe bei Krisen, Konflikten, Klima- und Naturkatastrophen und fördert langfristige

---

# Friedensinitiativen

## Oxfam

---

Projekte, die Menschen in armen Ländern stärken und unterstützen. Mit nationalen und internationalen Kampagnen, Lobbyarbeit und öffentlichen Aktionen drängen wir Politik und Wirtschaft zu entwicklungsgerechtem Handeln.

Im internationalen Oxfam-Verbund setzen sich 17 Oxfams mit rund 3.000 Partnerorganisationen in mehr als 90 Ländern als Teil einer globalen Bewegung für eine gerechte Welt ohne Armut ein. Oxfam kann auf 70 Jahre Erfahrung in der Nothilfe und Entwicklungszusammenarbeit zurückgreifen.

In den derzeit 47 deutschen Oxfam-Shops verkaufen rund 2.800 ehrenamtliche Mitarbeiter/innen gespendete hochwertige Secondhand-Waren. Die Erträge der Oxfam Shops sind, neben privaten Spenden und öffentlichen Zuwendungen, eine wichtige Finanzquelle für die entwicklungspolitische Arbeit von Oxfam Deutschland.

Der Name Oxfam steht für Oxford Committee for Famine Relief. Es wurde 1942 in Großbritannien als Reaktion auf das Leid der Zivilbevölkerung im von Deutschland besetzten Griechenland gegründet.

Oxfam Deutschland e.V.

Am Kölnischen Park 1

10179 Berlin

Internet: [www.oxfam.de](http://www.oxfam.de) kirchgasse 3

---

# Friedensinitiativen

pax christi

---



"Unser wichtigstes Anliegen ist der Frieden in der Welt. Unser Engagement für den Frieden ist so vielfältig wie die Farben des Friedens. die Schwerpunkte in der Arbeit setzen die Menschen, die sich bei pax christi ehrenamtlich engagieren. Wir haben ein Ziel, gehen aber unterschiedliche Wege. Die Motivation wird hier beschrieben."

[www.paxchristi.de](http://www.paxchristi.de)

Internationale katholische Friedensbewegung

pax christi

Deutsche Sektion

Sekretariat: Hedwigskirchgasse 3

10117 Berlin

---

# Friedensinitiativen

Plan International

---



Plan International - das Kinderhilfswerk

Effizient, transparent, intelligent

Plan International Deutschland ist als gemeinnütziges Kinderhilfswerk in 51 Entwicklungsländern in Afrika, Asien und Lateinamerika aktiv. Vor Ort helfen wir die Lebensbedingungen zu verbessern, sodass Kinder und Jugendliche sich unabhängig von ihrer Herkunft, ihrer Religion oder den im Entwicklungsland herrschenden politischen Verhältnissen frei entwickeln und gesund entfalten können.

Dabei orientieren wir uns an der Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen und engagieren uns für die Stärkung der Kinderrechte, für den Schutz von Kindern und für eine sichere und glückliche Kindheit weltweit. Dies erreichen wir unter anderem mit unserem Plan-Effekt, einer kindorientierten Gemeindeentwicklung und mit Ihrer Hilfe!

---

# Friedensinitiativen

## Plan International

---

Ihre Hilfe kommt an

Für uns vom Kinderhilfswerk Plan ist Transparenz besonders wichtig: Patinnen und Paten, Förderinnen und Förderer, Spenderinnen und Spender sollen erfahren, was mit ihrer Spende geschieht. Um dies zu garantieren hält sich Plan an verbindliche Regularien.

Unter anderem verpflichten wir uns dazu, transparent zu arbeiten, sparsam zu wirtschaften und sachlich zu informieren. Dafür bekommen wir vom Deutschen Zentralinstitut für Soziale Fragen (DZI) das Spendensiegel zuerkannt.

**WIR UNTERSTÜTZEN PLAN** [Unsere Unterstützer >](#)

**PROMINENTE ...**

**Ulrich Wickert**  
Buchautor und Plan-Pate

„Die unabhängige und konfessionell nicht gebundene Organisation überzeugt mich durch ihre nachhaltigen Selbsthilfe-Projekte, die nicht nur einem einzelnen Kind, sondern der ganzen Gemeinde zugutekommen. Deshalb engagiere ich mich für Plan.“

[Mehr über Ulrich Wickert >](#)

**... UND WEITERE PATEN**

 Linda K. and h... München	 Gisela und Ulr... Oberhausen	 Claudia P... Einbeck
 Elisabeth B... Marta Lankovitz	 Ute und Jens D... Goldenstedt	 Jessica A... Pörrig

**WERDEN AUCH SIE PATE**

---

# Friedensinitiativen

## Plan International

---

[www.plan.de](http://www.plan.de)

Plan International Deutschland e.V.

Bramfelder Str. 70

22305 Hamburg

Tel.: +49 (0)40 611 40-0

Fax: +49 (0)40 611 40-140

E-Mail: [info@plan.de](mailto:info@plan.de)

Spendenkonto:

Plan International Deutschland e.V. - Bank für Sozialwirtschaft -

IBAN: DE 9225 1205 1000 0944 4933 - BIC: BFSWDE33HAN

Hedwigskirchgasse 3, 10117 Berlin

---

# Friedensinitiativen

Weltnetz TV

---



Plattform für alternativen Videojournalismus

Weltnetz.tv schließt eine Lücke in der alternativen deutschen Medienlandschaft. Seit dem Start Mitte Juni 2010 baut dieses Portal eine Plattform für linken und unabhängigen Videojournalismus auf. Weltnetz.tv dient als Knotenpunkt verschiedener Internet-Projekte, um im Sinne unabhängiger Berichterstattung eine Gegenöffentlichkeit zu stärken und zu verbreiten. Das Portal versteht sich keinesfalls als Konkurrenz zu diesen Angeboten, sondern will ihre Verbreitung unterstützen und durch eigene Beiträge ergänzen.

Zugleich bietet weltnetz.tv eine redaktionelle Aufbereitung der eingestellten Videos. Fremdsprachige Beiträge von der internationalen Ebene werden mit Begleittexten, Untertiteln oder Synchronspuren versehen. So bekommt das deutschsprachige Publikum alternative Sichtweisen auf das globale Geschehen von Lateinamerika über die USA, Europa und die ehemaligen Kolonialstaaten der Trikont-Region.

Begründet u.a. von: Daniela Dahn, Hermann Scheer†, Albrecht Müller, Konstantin Wecker, Luk Jochimsen, Wolfgang Pieper, Kristjane und Manfred Maurenbrecher, Ekkehard Sieker, Michael Kleff, Diether Dehm, Klaus Dieter Böhm, Dr. Sabine Kebir, Dr. Matthias Oehme, Paul Leo Giani, Jürgen Roth, Eckart Spoo, Prof. Dr. Jean Ziegler

---

# Friedensinitiativen

## Weltnetz TV

---

<https://weltnetz.tv>

Weltnetz.TV und Redaktion werden ausschliesslich vom  
gemeinnützigen Verein für Gegenöffentlichkeit e.V. inhaltlich  
gestaltet

WNZ-TV-Betriebsgesellschaft für Gegenöffentlichkeit mbH

Markgrafenstraße 36

10117 Berlin

vertreten durch die Geschäftsführer:

Dr. Matthias Oehme, Jenny Desoi

---

# Friedensinitiativen

## Ärzte ohne Grenzen

---



"Ärzte ohne Grenzen trägt dazu bei, medizinische Hilfe für Menschen in Not zu leisten und ihr Leid zu lindern, wenn durch Naturkatastrophen oder durch Menschen verursachte Krisen die lokalen Gesundheitsstrukturen nicht mehr greifen.

Auf der Grundlage der Leitsätze hat die deutsche Sektion von Médecins Sans Frontières/Ärzte ohne Grenzen folgende Ziele für die Jahre 2013 bis 2015 verabschiedet (Auszug):

Verbesserung der medizinischen Qualität: Ärzte ohne Grenzen setzt sich weiter für die Verbesserung der medizinischen Qualität in den Programmen ein. Dazu wird ein neues Evaluierungskonzept eingeführt. Leitungspositionen werden zudem verstärkt mit medizinisch geschulten Mitarbeitern besetzt. Bei der Behandlung der multiresistenten Tuberkulose tritt Ärzte ohne Grenzen für neue Medikamente ein.

Stärkung der humanitären Debatte: Die Verletzung der humanitären Prinzipien – Unparteilichkeit, Unabhängigkeit und Neutralität – stellt eine große Gefahr für die Arbeit in den Projektländern dar. Ziel ist es, in Politik und Gesellschaft ein stärkeres Bewusstsein für die Bedeutung dieser Prinzipien zu schaffen. Die Medikamentenkampagne setzt sich für patientenfreundliche Patentrechte, mehr Forschung für die Therapie vernachlässigter Krankheiten und eine bedarfsorientierte Finanzierung von internationaler Gesundheit durch die deutsche Regierung ein.

---

# Friedensinitiativen

## Ärzte ohne Grenzen

---

Effiziente und effektive Netzwerk-Kooperation: Die deutsche Sektion wird mehr Projektverantwortung übernehmen und die Projektteilung effizienter strukturieren. Zudem werden durch neue sektionsübergreifende Modelle der Personalanwerbung die Positionen in den Projekten schneller und besser besetzt.

Verbesserung der internationalen Kooperation: Die interne Steuerung der Organisation wird durch ein effizienteres internationales Berichtswesen weiter verbessert. Dazu werden auch verschiedene internationale Projekte innerhalb des Netzwerkes umgesetzt, die auf einen besseren Ressourceneinsatz abzielen.

Steigerung personeller und finanzieller Ressourcen: Bis zum Jahr 2015 sollen die Spendeneinnahmen der deutschen Sektion auf 80 Millionen Euro ansteigen. Die Personalanwerbung wird zielgruppengenaue auf die Anforderungen in den Projekten ausgerichtet und die Personalbindung erhöht. Hinzu kommen Kooperationen mit anderen medizinischen Organisationen."

weiter: <https://www.aerzte-ohne-grenzen.de>

Ärzte ohne Grenzen e. V.  
Am Köllnischen Park 1  
10179 Berlin

---

# Friedensinitiativen

## Brot für die Welt

---



Am 1. Advent 1959 rufen die evangelischen Landes- und Freikirchen zum ersten Mal unter dem Motto „Brot für die Welt“ zu Spenden für Arme und Bedürftige auf der Südhalbkugel auf. Anlass für diese erste Spendenaktion war eine Hungersnot in Indien, von der etwa 12 Millionen Menschen betroffen waren.

In den Kirchen setzt sich auch der Gedanke durch, dass es nach Jahren der großzügigen Hilfe aus dem Ausland für den Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg an der Zeit sei, etwas zurückzugeben an diejenigen, die jetzt Not und Elend erleiden müssen.

weiter: [www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

### **Menschenrechte und Frieden**

Gewalt überwinden

Brot für die Welt und seine Partner setzen sich dafür ein, dass die Ursachen von Unterdrückung, Diskriminierung und Gewalt überwunden werden.

Zur Verbesserung der Lebenschancen aller Menschen arbeiten wir daher an der weltweiten Verwirklichung der Menschenrechte und einer Kultur des Friedens.

Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst ist das weltweit tätige Hilfswerk der evangelischen Landes- und Freikirchen in Deutschland. Weitere Informationen finden Sie in der Satzung.

---

# Friedensinitiativen

## Brot für die Welt

---

Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst  
Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V.  
Caroline-Michaelis-Str.1  
10115 Berlin



# Friedensinitiativen

FriedensBrot e.V.

---



Ein Roggenfeld auf dem ehemaligen Todesstreifen der Berliner Mauer an der Bernauer Straße: Welch symbolträchtiges Zeichen für Frieden und Versöhnung!

Seit die Mauer fiel, hat die Gemeinde der Versöhnungskirche an der Bernauer Straße im ehemaligen Todesstreifen wieder Leben aufblühen lassen. Seit 2005 wird Jahr für Jahr dort ein Roggenfeld bestellt, geerntet und das Mehl zu Brot verbacken.

Seit 2013 wird von der Bernauer Straße stammendes Roggensaatgut an symbolträchtigen und historisch bedeutenden Orten der Wendezeit in den mittel- und südosteuropäischen Ländern angebaut, die nach 1989 der Europäischen Union beigetreten sind.

2014, als sich der Fall von Mauer und Stacheldraht zum 25. Mal jäherte, gelangen die Roggenernten aus den teilnehmenden Ländern erstmalig zurück nach Berlin. Dieser „Jubiläumsroggen“ wurde mit dem in Berlin geernteten Roggen gemischt, gemahlen und zu einem gemeinsamen europäischen „FriedensBrot“ verbacken.

Eine Konferenz „Frieden und Landwirtschaft“ am 30. September 2014 in Seddiner See, Brandenburg, ein Festakt „Säen und Ernten in Frieden“ sowie Feierlichkeiten zur Ehrung unseres Europäischen

---

# Friedensinitiativen

## FriedensBrot e.V.

---

FriedensBrot in Berlin am 1. Oktober 2014 waren der Auftakt für jährliche Treffen in jeweils einem der Partnerländer. Dazu wurde ein gemeinsames Europäisches FriedensBrot-Netzwerk, das Forum „Frieden und Landwirtschaft“, gegründet.

Die 2. Jahreskonferenz dieses Forums fand am 21. und 22. September 2015 in Poznan, Polen, statt. Die 3. Jahreskonferenz ist für den 22. bis 24. September 2016 in Szarvas, Ungarn, geplant. Bulgarien wird 2017 folgen.

1. Frieden und Völkerverständigung sind die Voraussetzung erfolgreicher nachhaltiger Landwirtschaft.

2. Nachhaltige Landwirtschaft hilft Frieden und Völkerverständigung zu sichern.

3. Eine nachhaltige Landwirtschaft ist sowohl ökonomisch leistungsfähig als auch ökologisch und sozial verträglich, schont die natürlichen Ressourcen und ermöglicht das Wirtschaften zukünftiger Generationen.

4. Eine europäische nachhaltige Landwirtschaft trägt auch Verantwortung für die Ernährung der Weltbevölkerung.



[www.friedensbrot.eu/de/](http://www.friedensbrot.eu/de/)

FriedensBrot e.V.  
Wilhelmsaue 37  
10713 Berlin

Vertreten durch: Prof. Dr. Dr. h.c. Frank Ellmer – Vorsitzender

---

# Friedensinitiativen

## Amnesty International

---



Amnesty International setzt sich für die Durchsetzung aller in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte formulierten Rechte ein. Besonders engagiert sich Amnesty:

gegen Folter, Todesstrafe, politischen Mord, grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe und das "Verschwindenlassen" von Menschen,

für die Aufklärung von Menschenrechtsverletzungen und die Bestrafung der Täter,

für die Freilassung gewaltloser politischer Gefangener, die aufgrund ihrer Herkunft, Hautfarbe, Sprache, Religion oder Überzeugung inhaftiert sind,

für den Schutz von Menschenrechtsverteidigern,

für den Schutz von MigrantInnen, Flüchtlingen und Asylsuchenden,

für den Schutz der Menschenrechte in bewaffneten Konflikten,

für eine wirksame Kontrolle des Waffenhandels,

für den Schutz von Frauen und Mädchen vor Gewalt und Unterdrückung,

für die Förderung der wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Rechte,

für den Eingang der Menschenrechte in internationale sowie regionale Vereinbarungen und Konventionen,

für faire und zügige Gerichtsverfahren, insbesondere bei politischen Gefangenen,

---

# Friedensinitiativen

## Amnesty International

---

für Programme zur Menschenrechtserziehung und zur Förderung  
des Bewusstseins für die Menschenrechte,  
für die Zusammenarbeit von nichtstaatlichen Organisationen, den  
Vereinten Nationen und regionalen zwischenstaatlichen  
Organisationen zur Verteidigung der Menschenrechte

weiter: [www.amnesty.de](http://www.amnesty.de)

Amnesty International

Sektion der Bundesrepublik Deutschland e.V.

Zinnowitzer Straße 8

10115 Berlin

---

# Friedensinitiativen

terre des hommes

---



"Unser Ziel ist eine »terre des hommes«, eine »Erde der Menschlichkeit«. Wir helfen Straßenkindern, verlassenen und arbeitenden Kindern, kümmern uns um die Opfer von Krieg und Gewalt und sorgen für die Ausbildung von Kindern. Wir unterstützen Jungen und Mädchen, deren Familien an Aids gestorben sind, setzen uns ein für die Bewahrung der biologischen und kulturellen Vielfalt und für den Schutz diskriminierter Bevölkerungsgruppen.

terre des hommes Deutschland ist Mitglied in der Internationalen Föderation terre des hommes und orientiert sich an den Empfehlungen der Initiative Transparente Zivilgesellschaft.

Die Präambel der Satzung von terre des hommes terre des hommes Deutschland e.V. setzt sich als entwicklungspolitische Kinderhilfsorganisation dafür ein, Zukunft für Kinder in einer gerechten und friedlichen Welt zu schaffen, und zwar für die heute lebenden Kinder ebenso wie für nachfolgende Generationen. Die fundamentalen Prinzipien der Menschenrechte, der Toleranz und der Gleichberechtigung aller Menschen unabhängig von Herkunft, Geschlecht und Religion, sind Grundlage der Arbeit. terre des hommes ist unabhängig von Regierungen, Wirtschaft, Religionsgemeinschaften und Parteien.

terre des hommes setzt sich ein für eine Welt in der für alle Kinder das Überleben gesichert ist, kein Kind mehr ausgebeutet wird, alle Kinder Bildungs- und Entwicklungschancen haben, die Kinderrechte verwirklicht sind, wirtschaftliche und soziale Gerechtigkeit und

---

# Friedensinitiativen

terre des hommes

---

Frieden herrschen und in der Konflikte gewaltfrei gelöst werden. terre des hommes Deutschland e.V. versteht sich als Bürgerinitiative und sucht Menschen im Süden und im Norden, die sich gemeinsam mit terre des hommes für die Verwirklichung dieser Vision einsetzen wollen."

[www.tdh.de](http://www.tdh.de)

terre des hommes Deutschland e.V.

Ruppenkampstraße 11a

49084 Osnabrück

---

# Friedensinitiativen

## Red Hand Day

---



Eine weltweite Initiative gegen den Missbrauch von Kindern als Soldaten



Deine Rote Hand zählt!

Seit über 10 Jahren gibt es jetzt die Aktion und den Red Hand Day am 12. Februar, den internationalen Gedenktag an das Schicksal von Kindersoldaten. Hunderttausende rote Handabdrücke wurden schon in über 50 Ländern gesammelt und an Politiker und Verantwortliche übergeben, darunter der UN-Generalsekretär Ban Ki Moon, der deutsche Außenminister und der Bundespräsident. Doch trotz vieler wichtiger Erfolge gibt es immer noch 250.000 Kindersoldaten weltweit. Hilf mit diese Ausbeutung von Kindern zu stoppen! Gib Deine rote Hand! Mach mit bei der Aktion zum Red Hand Day 2015! Aktionen am Red Hand Day 2015: Politischen Signalen müssen Taten folgen.

Red Hand Day ist eine weltweite Initiative von Kinderrechtsorganisationen, die sich für das Ende des Missbrauchs von Kindern als

---

# Friedensinitiativen

## Red Hand Day

---

Soldaten einsetzen. Die Rote Hand wurde für die weltweite Kampagne eingeführt. terre des hommes Deutschland ist dazu auf nationaler und internationaler Ebene aktiv und betreut diese Website.

terre des hommes Deutschland e.V.

Ruppenkampstraße 11 a

D-49084 Osnabrück

Postfach 4126

49031 Osnabrück

Web: [www.tdh.de](http://www.tdh.de)

Kontakt für Aktionen:

Ralf Willinger, Annette Hachmann, terre des hommes

Telefon: +49 (0) 541 71 01-116,-108

Mail: [info@tdh.de](mailto:info@tdh.de)



# Friedensinitiativen

## Aktion Rote Hand in Deutschland

---

Die Bündnis-Mitglieder Kindernothilfe und terre des hommes machen am Red Hand Day auf die Situation von Kindersoldaten aufmerksam.

International ist der „Red Hand Day“ bekannt als Tag gegen den Einsatz von Kindersoldaten. Ein besonderer Tag mit Tradition: Am zwölften Februar 2002 trat das Zusatzprotokoll der UN-Kinderrechtskonventionen in Kraft und wurde 2007 in den Pariser Prinzipien bestätigt. Nach der Pariser Definition gelten als Kindersoldaten „alle Personen unter 18 Jahren, die von Streitkräften oder bewaffneten Gruppen rekrutiert oder benutzt werden (...), darunter Kinder, die als Kämpfer, Köche, Träger, Nachrichtenübermittler, Spione oder zu sexuellen Zwecken benutzt wurden“.

Bis auf Somalia und die USA erkannten alle Länder die Kinderrechte an, doch die Realität sieht auch heute noch in vielen weiteren Ländern anders aus.

Aktuellen Schätzungen zufolge werden weltweit 250.000 Minderjährige als Soldaten eingesetzt. In mindestens 17 Ländern werden Kinder und Jugendliche von Armeen und Rebellengruppen zwangsrekrutiert und zum Kämpfen und Töten ausgebildet. Rund ein Drittel davon sind Mädchen und junge Frauen, die zusätzlich sexueller Ausbeutung ausgesetzt sind. Die wenigsten Kinder schließen sich den Gruppen freiwillig an. Diejenigen, die freiwillig kämpfen, haben oft keine Möglichkeit allein zu überleben; oder sie wollen sich so für den Tod von Familienmitgliedern rächen. In Konfliktgebieten ist das Leben der Kinder geprägt von Gewalt, Tod und Hunger, von physischen und seelischen Verletzungen. Viele, ob



# Friedensinitiativen

## Aktion Rote Hand in Deutschland

---

zwangsrekrutiert oder freiwillig beigetreten, wollen nach kurzer Zeit wieder fliehen, doch sie haben Angst. Als Strafe für die Flucht droht eine grausame Bestrafung oder der Tod.

### **Aktion Rote Hand in Deutschland**

In Deutschland werden die öffentlichen Demonstrationen, Proteste und Aktionen vom Deutschen Bündnis Kindersoldaten, einem Zusammenschluss von zwölf Nichtregierungsorganisationen, organisiert. Mit von der Partie sind unter anderem die Aktion weißes Friedensband, Amnesty International sowie die beiden Mitglieder des Bündnis Entwicklung Hilft: Kindernothilfe und terre des hommes. Die „Aktion Rote Hand“ wurde 2003 von der Aktion weißes Friedensband entwickelt und initiiert und wird seit 2004 durchgeführt.

Der Tag gegen den Einsatz von Kindern als Soldaten ist international auch als Red Hand Day bekannt und findet weltweit großen Zuspruch. So wurden beispielsweise 2009 über 300.000 der namensgebenden roten Handabdrücke und Botschaften aus 34 Ländern dem UN-Generalsekretär Ban Ki Moon überreicht. Parallel wurde ein Teil der Abdrücke dem ehemaligen Bundespräsidenten Horst Köhler übergeben.

### **„Keine Waffen in Kinderhände“**

Spricht man über Kindersoldaten, so kommt man schnell auf das Thema Waffen. Ralf Willinger, Kinderrechtsexperte des Bündnis-Mitglieds terre des hommes sagt: „Es gibt nahezu kein Land auf der Welt, in dem es nicht genügend Waffen gibt.“ Deutschland liefert als drittgrößter Waffenexporteur weltweit weiterhin Waffen an Länder, in denen bewaffnete Konflikte herrschen oder an solche, die diese



# Friedensinitiativen

## Aktion Rote Hand in Deutschland

---

durch Waffenlieferungen unterstützen. Der Waffenhandel ist weltweit ein lukratives Geschäft. Mit zehn Millionen Exemplaren ist das deutsche G3 von Heckler & Koch nach der Kalaschnikow das am weitesten verbreitete Sturmgewehr der Welt. Kleinwaffen nehmen eine besondere Stellung ein, da sie leicht zu transportieren sind. Vor allem aber sind sie billig. 2013 wurden mehr Kleinwaffen aus Deutschland exportiert als je zu vor - nahezu 50 Prozent mehr als im Vorjahr. Aus diesem Grund fordert das Deutsche Bündnis Kindersoldaten von der Regierung, Waffenlieferungen zu stoppen, damit diese Waffen nicht in Kinderhände geraten.

Die Kritik des Aktionsbündnis' richtet sich auch an die Bundeswehr, die jährlich über tausend 17- Jährige rekrutiert. Besonders seit Aufhebung der Wehrpflicht wirbt diese massiv in Kinder- und Jugendmedien und selbst an Schulen. Die Bundeswehr verstoße damit gegen das Zusatzprotokoll der UN-Kinderrechtskonventionen.

Viele Kinderrechtsorganisationen sowie einige Politiker werfen der Bundeswehr vor, dass durch die Rekrutierungsmaßnahmen Krieg und Alltag von Soldaten beschönigt werden. Deshalb zählen zu den weiteren Forderungen des Deutschen Bündnis Kindersoldaten: Gewährung von politischem Asyl, Unterstützung von Kindersoldaten, Erhöhung der staatlichen Mittel für Kindersoldaten-Hilfsprogramme und eine in den Lehrplänen verbindlich verankerte Friedenserziehung.

[Mehr Informationen bei terre des hommes](#)

[Weitere Informationen bei der Kindernothilfe](#)

Mail: [info@tdh.de](mailto:info@tdh.de)

---

# Friedensinitiativen

## Peace One Day - Ein Tag Weltfrieden

---



### **Peace One Day**

### **Ein Tag Weltfrieden**

hat der britische Regisseur Jeremy Gilley 1999 als Filmprojekt produziert,

der 21. September sollte weltweit Friedenstag mit weltweitem Waffenstillstand werden,

die UNO erklärte daraufhin den 7. September zum offiziellen Weltfriedenstag,

erstmals 2001,

im Film Peace One Day dokumentiert Gilley u.a., dass sich Hilfsorganisationen an dem Tag gefahrlos in Kriegsgebieten bewegen können.

[www.peaceoneday.org](http://www.peaceoneday.org)



# Die Nacht der spirituellen Lieder

## Singen in die Dunkelheit, von der Sonne ein Lied...

Mit dieser Intention wurde Anfang 2004 die Idee der **Nacht der spirituellen Lieder** ins Leben zu rufen. Sie verbreitete sich von Aachen ausgehend in ganz Deutschland und über die Grenzen hinaus. Sie bringt immer wieder Hunderte von Menschen zusammen, die miteinander singen - Lieder dieser Erde, aus allen Religionen und Kulturen: heilige Gesänge, Mantras, Chants, Lieder aus Taize, Gesänge der Indianer und Gospel aus Afrika.



Alwine Deege und Abhiti Kunz initiierten am 04. Juni 2004, also vor inzwischen bereits 11 Jahren, die allererste Nacht der spirituellen Lieder in Aachen. Dieser folgten inzwischen allein in Aachen bereits 42 weitere Singnächte. Alwine und Abhiti möchten die OrganisatorInnen weiterer Singnächte aus anderen Städten vernetzen und auf dieser gemeinsamen Homepage verlinken, ihnen die Möglichkeit geben, ihre Singnacht anzukündigen und Ansprechpartner für die jeweilige Stadt zu nennen.

[www.nacht-der-spirituellen-lieder.de](http://www.nacht-der-spirituellen-lieder.de)

[www.nachtderspirituellenlieder.de](http://www.nachtderspirituellenlieder.de)

---

# Nacht der spirituellen Lieder

---

„Ich will nicht leugnen die Dunkelheit,  
aber auch nicht das Sonnenlicht.  
Singen will ich, in die Dunkelheit,  
von der Sonne ein Lied.“

Alwine Deege & Abhiti Ilka Kunz

## **Abhiti Ilka Kunz**

Abhiti\_Kunzgm.net  
Reimser Straße 39,  
52074 Aachen,  
Telefon 0241 7018951

## **Alwine Deege**

Alwine.deegegm.de  
Rue Leonhard Kohl 7,  
B - 4721 Kelmis,  
Telefon 0032 87 652065

---

# Nacht der spirituellen Lieder

---



## **Joachim Goerke**

Sänger, Pianist, Komponist, Chorleiter, Gesangspädagoge in Lüneburg, Verlag "Sajema Music",  
Buch über Stimmbildung auf den Markt gebracht,  
wirkt Deutschlandweit mit bei der Gestaltung der spirituellen Liedernächte in Berlin, Köln, Aachen, Stuttgart, Münster etc.,  
eigene deutschsprachig Lieder zur Förderung von Selbstliebe, Gewahrsein, Heilung und Stille, und seine Konzerte am Flügel solo fördern Meditation,  
veröffentlicht in Songbooks, deutschlandweit in Gruppen gesungen,  
[www.sjame.de](http://www.sjame.de), [www.JoachimGoerke.com](http://www.JoachimGoerke.com)



For a long time, we have been watching and living the miserable situation between Israel and the Palestinian Arabs in the area. We asked ourselves, how can we contribute to a change of atmosphere? How can we break the distrust between the societies, and how can we--as simple citizens--create more opportunities for Jews and Arabs to meet and be involved with one another in our daily lives?

As Paul regularly performs to both Arab and Jewish kids, it gave him an idea: to combine his love for the ukulele (a small and easy to learn 4 string instrument) and his experience with children to create Ukuleles For Peace.

The goal of Ukuleles for Peace is to bring Jewish and Arab children together to play in an orchestra with ukuleles, kazoos and other fun instruments. Paul works with the students once a week in their own schools, and then brings them together for performances. The children sing in Hebrew, Arabic and English. The hope is that playing together will create further opportunities for communal activities, and that parents and members of the communities will get involved in the program.

Ukuleles for Peace has grown since it's inception to involve classes at the open/democratic elementary school in Hod Hasharon and El Najach elementary school in Tira.

---

# Ukuleles for Peace

---

Up until now, Paul's work has been completely voluntary. There is an urgent need to find sponsors and to attract funding and public donations to keep the program alive and growing.

Paul's dream is to create orchestras in several communities and towns, enlarging the circle of real co-existence; enabling kids and parents to befriend one another; and with our modest abilities, helping to create a happier, better, peaceful society. There is a lot to be done in this area between the Arab and Jewish population in Israel. If the situation with the Palestinian Authority is safer, Paul would like to form a group there too. That will depend on a relaxing of travel restrictions and on parents feeling that things are safe enough for their children.

Furthermore, we want to make sure that a child who wants to play the ukulele will not be prevented from doing so because he cannot afford one. It is a relatively cheap instrument (\$25), but even that is a lot for some families. Besides instruments, there is an ongoing need for strings, instructional books and videos, pitch pipes, etc..

Paul would eventually like to take Ukuleles For Peace around the world playing at events to show that real co operation between war-torn communities is possible.

---

# Ukuleles for Peace

---



Paul Moore



[www.ukulelesforpeace.com](http://www.ukulelesforpeace.com)

[kenmiddleton.co.uk](http://kenmiddleton.co.uk)

[captainkazoo.com](http://captainkazoo.com)

---

# Friedensinitiativen

## Gemeinsam für Afrika e.V.

---



### Gemeinsam für Afrika und Frieden

Gemeinsam für Afrika hat im Jahr 2016 den Themenschwerpunkt Frieden gewählt. Im Rahmen der im September 2015 verabschiedeten Nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) spielt das Thema Frieden eine zentrale Rolle, denn nur wenn dieser gewährleistet ist, kann Entwicklung und Fortschritt nachhaltig und langfristig gestaltet werden.

Auch angesichts der Vielzahl gewalttätiger Konflikte und Kriege rückt das Thema Frieden und Friedensschaffung immer mehr in das Zentrum der öffentlichen Diskussion. Unfrieden und Krieg zwingen täglich tausende Menschen ihre Heimat zu verlassen – im Jahre 2015 waren rund 60 Millionen Menschen weltweit auf der Flucht.

Die Mitgliedsorganisationen von Gemeinsam für Afrika arbeiten in tausenden von Projekten daran, die Strukturen in den Ländern Afrikas zu stärken, Friedensprozesse zu fördern und die Lebensbedingungen zu verbessern, damit eine Flucht gar nicht erst notwendig wird.

---

# Friedensinitiativen

## Gemeinsam für Afrika e.V.

---

### Nachhaltige Entwicklungsziele und Frieden

Die im September 2015 von der UNO-Vollversammlung verabschiedeten Nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) bauen auf den Millenniumsentwicklungszielen (MDGs) auf und formen die Agenda 2030.

Das Thema Frieden findet im Rahmen der SDGs besondere Berücksichtigung. Die SDGs verfolgen, im Gegensatz zu ihren Vorgängern, einen ganzheitlichen Ansatz, indem sie sich auch Themen wie Frieden und Sicherheit annehmen und eine globale Reichweite haben – auch Industrieländer werden explizit in ihre Pflicht genommen. Das Ziel 16 macht sich die Förderung von Frieden explizit zur Aufgabe:

„Friedliche und inklusive Gesellschaften im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung fördern, allen Menschen Zugang zur Justiz ermöglichen und effektive, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufbauen.“

Der Verein Gemeinsam für Afrika e.V. hat die DFC Deutsche Fundraising Company GmbH mit der Koordination der Kampagne beauftragt.

DFC-Geschäftsführerin Susanne Anger fungiert dabei als Sprecherin von Gemeinsam für Afrika.

Die DFC stimmt sich zwei bis drei Mal jährlich mit dem Verein und den Vertretern der an der Kampagne teilnehmenden Organisationen über die Ausrichtung, die Schwerpunktthemen, die Veranstaltungen und Aktionen der Kampagne ab. Diese werden schließlich durch die DFC und teilnehmende Organisationen umgesetzt.

---

# Friedensinitiativen

## Gemeinsam für Afrika e.V.

---

Haben Sie Fragen?

Sie erreichen Susanne Anger, die Sprecherin der Kampagne Gemeinsam für Afrika und ihr Team – Sonja Wyrsh, Ulrike Scheurer, Antonia Eser-Ruperti, und Markus Senft – über die Deutsche Fundraising Company:

DFC Deutsche Fundraising Company GmbH

Oranienstraße 185

10999 Berlin

Tel.: +49 (0)30 29 77 24 -16

FAX: +49 (0)30 29 77 24 – 19

E-Mail: [info@d-fc.de](mailto:info@d-fc.de) oder [info@gemeinsam-fuer-afrika.de](mailto:info@gemeinsam-fuer-afrika.de)

Internet: <http://www.d-fc.de/>

Impressum

Gemeinsam für Afrika e. V.

St. Töniser Str. 21

47918 Tönisvorst

E-Mail: [info@gemeinsam-fuer-afrika.de](mailto:info@gemeinsam-fuer-afrika.de)

Koordinationsstelle

c/o DFC Deutsche Fundraising Company GmbH

Oranienstraße 185

10999 Berlin

Tel.: 030-29 77 24 27

E-Mail: [verein@gemeinsam-fuer-afrika.de](mailto:verein@gemeinsam-fuer-afrika.de)

---

# Friedensinitiativen

## Christlich-Muslimische Friedensinitiative

---



### **Die cm-fi**

#### **Integration gemeinsam schaffen**

Weltweit zeichnen sich Spannungen zwischen islamischen Kulturkreisen und der westlichen Welt ab, auch in Deutschland und Europa. Die Christlich-Muslimische Friedensinitiative möchte helfen, diese Spannungen abzubauen und Brücken zu schlagen, die die Verständigung fördern.

Unser Ansatzpunkt ist die Praxis des Zusammenlebens von Menschen mit unterschiedlichen religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen und nicht ein theologischer Dialog. Der ist Sache der Kirchen und Religionsgemeinschaften.

Unter dem Motto „Integration gemeinsam schaffen“ will die Christlich-Muslimische Friedensinitiative Integration in Deutschland aktiv voran bringen, gemeinsame Werte suchen und Zeichen setzen für ein friedliches Zusammenleben.

Sie ist ein offenes Forum aller Dialog- und Friedensbemühungen: Jede Institution kann beitreten, die die Präambel der cm-fi-Satzung in Wort und Tat unterstützt.

Auf lokaler Ebene fördert die Initiative die vertrauensvolle interkulturelle und interreligiöse Begegnung.

---

# Friedensinitiativen

## Christlich-Muslimische Friedensinitiative

---

Die Christlich-Muslimische Friedensinitiative setzt sich ein für  
den christlich-muslimischen Dialog auf Basis der Werteordnung des  
deutschen Grundgesetzes,  
Respekt, Verständigung und Zusammenarbeit zwischen Muslimen,  
Christen und allen Menschen, die Deutschlands interkulturelle und  
interreligiöse Vielfalt ausmachen,  
gegenseitiges aufeinander Zugehen - wer wissen will, wie Christen  
und Muslime in Deutschland leben, braucht Gelegenheiten, ihnen zu  
begegnen,  
den Erfahrungsaustausch über Migration, Integration und  
Globalisierung,  
Reflexion über die Ursachen gegenseitiger Ressentiments,  
den Abbau von Vorurteilen und Diskriminierungen.

Die Initiative wendet sich gegen  
Diskriminierung aus religiösen, weltanschaulichen, politischen,  
sozialen oder ethnischen Gründen,  
Extremismus in allen Erscheinungsformen,  
jede Form von Gewalt.

Unterstützen Sie die Christlich-Muslimische Friedensinitiative als  
Einzelperson, oder in ihrer Gemeinde, gemeinsam mit Ihrem Verein  
oder als Institution oder Unternehmen!

Wir laden Sie ein, mitzumachen!

---

# Friedensinitiativen

## Christlich-Muslimische Friedensinitiative

---

Unsere Partner sind:

Koordinierungsrat der Vereinigungen des christlich-islamischen Dialoges in Deutschland (KCID)

Der Dachverband repräsentiert derzeit 17 christlich-islamische Dialogvereinigungen in Deutschland. Er steht für Fachwissen und Erfahrung im Dialog.

[www.kcid.de](http://www.kcid.de)

Türkisch-Islamische Union der Anstalt für Religion e.V. (DITIB)

Die DITIB ist die mitgliederstärkste Migrantorganisation und der größte muslimische Verband in Deutschland. Sie stellt die Verbindung zu bis zu 870 Moscheegemeinden sowie angeschlossenen Kultur- und Sportvereinen sicher und erreicht eine große Anzahl von Muslimen.

[www.ditib.de](http://www.ditib.de)

[www.cm-fi.de](http://www.cm-fi.de)

Christlich-Muslimische Friedensinitiative e.V.

c/o DITIB

Venloer Str. 160

50823 Köln

---

# Friedensinitiativen

## Zentralrat der Muslime in Deutschland (ZMD)

---



### Islamische Charta

Grundsatzerklärung des Zentralrats der Muslime in Deutschland (ZMD) zur Beziehung der Muslime zum Staat und zur Gesellschaft.

### Der Islam ist die Religion des Friedens

"Islam" bedeutet gleichzeitig Friede und Hingabe. Der Islam sieht sich als Religion, in welcher der Mensch seinen Frieden mit sich und der Welt durch freiwillige Hingabe an Gott findet. Im historischen Sinne ist der Islam neben Judentum und Christentum eine der drei im Nahen Osten entstandenen monotheistischen Weltreligionen und hat als Fortsetzung der göttlichen Offenbarungsreihe mit diesen viel gemein.

[www.zentralrat.de](http://www.zentralrat.de)

### Geschäftsstelle:

Zentralrat der Muslime in Deutschland (ZMD) e.V.

Vorsitzender Aiman A. Mazyek

Sachsenring 20

50677 Köln

---

# Friedensinitiativen

## Zentralrat der Muslime in Deutschland (ZMD)

---

### Mitglieder

1. Union der Islamisch Albanischen Zentren in Deutschland (UIAZD)

Vorsitzender: Laurent Ibra

Heerstr. 268

47053 Duisburg

2. Union der Türkisch-Islamischen Kulturvereine in Europa e.V. (ATIB)

Präsident: Herr Ihsan Öner

Neusserstr. 553

D-50737 Köln

3. Islamische Gemeinschaft in Deutschland e.V. (IGD)

Herr Samir Falah

Wallnerstr. 1-5

80939 München

4. Islamische Gemeinde Saarland e. V. (IGS)

Mohamed El Kawash Ba. M.A

Im Malhofen 1-4

66115 Saarbrücken

5. Deutsch - Islamischer Vereinsverband (DIV - Rhein-Main)

Vorsitz: Abdelkarim Ahroba

Postfach 19 03 62

60090 Frankfurtam Main

6. Union des Musulmans Togolais en Allemagne e.V. (UMTA)

Vorsitz: Herr Wali Traore

Lindenallee 7

52249 Eschweiler

7. Vereinigung Islamischer Gemeinden in NRW (VIG)

VIG Adersstraße 93

40215 Düsseldorf

---

# Friedensinitiativen

## Zentralrat der Muslime in Deutschland (ZMD)

---

8. Freier Verband der Muslime FVM e.V.

Herr Hamza Wördemann (Vorsitzender)

Blumenstrasse 70

47047 Duisburg

9. Deutsche Muslim-Liga Bonn e.V. (DML BONN)

Herr Bashir Ahmad Dultz

Hans-Böckler-Allee 15

53177 Bonn

10. Deutsche Muslim-Liga e.V.

Michael Muhammad Abduh Pfaff

Ludwig-Thoma-Str. 9

97616 Bad Neustadt an der Saale

11. Islamisches Zentrum Hamburg e.V. (IZH)

Herr Ayatollah Dr. Reza Ramezani

Schöne Aussicht 36

22085 Hamburg

12. Islamisches Zentrum Aachen e.V. (IZA)

Herr Dr. Salaheddin Nakdali

Prof.- Pirlet- Str. 20

52074 Aachen

13. Islamisches Zentrum München e.V. (IZM)

Herr Dr. Ahmad Al-Khalifah

Wallnerstr. 1-5

80939 München

14. Islamisches Zentrum Dresden e.V.

Herr Ahmad Aslaoui (Stellv. Vorsitzender)

Franklinstraße 20

01069 Dresden

---

# Friedensinitiativen

## Zentralrat der Muslime in Deutschland (ZMD)

---

15. Islamische Gemeinschaft Braunschweig e.V. (IGB)

Vorsitz: Dr. Rafeeq Ahmed

Vorstandsprecher: Dr. Sadiqu Al-Mousllie

Wendenstr. 36

38100 Braunschweig

16. Islamische Gemeinde in Erlangen e.V. (IGE)

Vorsitz: Herr Mohamed Abuelqomsan

Am Erlanger Weg 2

91052 Erlangen

17. Stuttgarter Moscheeverein e.V

Wispelwald 5

70771 Leinfelden-Oberaichen

18. Haus des Islam e.V. (HDI)

Herr Muhammad Siddiq

Schillerstr. 46

64750 Lützelbach

19. Islamisches Kulturcenter Halle / Saale e.V.

Am Meeresbrunnen 3

06122 Halle/Saale

20. Islamische Gemeinde Penzberg e.V.

Benjamin Idriz idrizbenjamin@gmx.de

Bichler Str. 15

82377 Penzberg

21. Islamische Gemeinde Frankfurt e.V. Abubakr-Moschee

Praunheimer Landstr. 19-21

60488 Frankfurt am Main

22. Muslimische Studentenvereinigung in Deutschland e.V. (MSV)

Osterather Strasse 7

50739 Köln

---

# Friedensinitiativen

## Zentralrat der Muslime in Deutschland (ZMD)

---

23. Islamische Arbeitsgemeinschaft für Sozial- und Erziehungsberufe e.V.  
(IASE)

Herr Dr. Ibrahim Rüschoff  
Eduard-Frank-Str. 2  
55122 Mainz

24. Bundesverband für Islamische Tätigkeiten e.V

Herr Metwali Mousa  
Königsbergerstr. 35  
52078 Aachen

25. Haqqani Trust e. V. / Osmanische Herberge

Vorsitzender: Scheikh Hassan Dyck  
Rinner Str. 15  
53925 Kall-Sötenich

26. DMK-Berlin e.V.

Drontheimer Str. 16,  
13359 Berlin (Mitte)

27. Inssan e.V.

Gitschiner Str. 17  
10969 Berlin

### Assoziierte Mitglieder

1. Islamische Gemeinschaft der Bosniaken in Deutschland-Zentralrat e.V.

E-Mail: [info@igbd.org](mailto:info@igbd.org)  
[www.igbd.eu](http://www.igbd.eu)

2. Rat der Imame  
und Gelehrten (RIG)

Mainzer Landstr. 116  
60327 Frankfurt a. Main

---

# Friedensinitiativen

## Zentralrat der Muslime in Deutschland (ZMD)

---

### 3. Deutsch-Islamische-Moscheestiftung Düsseldorf (DIMS)

Bachstr. 148

40217 Düsseldorf

### 4. Deaf-Islam e.V.

Konrad-Adenauer-Str. 9

51149 Köln

### Gründungsmitglieder

Union der Islamisch Albanischen Zentren in Deutschland (UIAZD)

Union der Türkisch-Islamischen Kulturvereine in Europa e.V. (ATIB)

UMSO (aufgelöst)

UELAM (aufgelöst)

Bundesverband für Islamische Tätigkeiten e.V.

Deutsche Muslim-Liga Bonn e.V. (DML BONN)

Deutsche Muslim-Liga e.V.

Islamische Arbeitsgemeinschaft für Sozial- und Erziehungsberufe e.V. (IASE)

Islamische Gemeinschaft in Deutschland e.V. (IGD)

Islamische Gemeinschaft in Hamburg e.V. (IGH)

Islamisches Zentrum Aachen e.V. (IZA)

Islamisches Zentrum Hamburg e.V. (IZH)

Islamisches Zentrum München e.V. (IZM)

Muslimische Studentenvereinigung in Deutschland e.V. (MSV)

Asiye Köhler

Dr. Ayyub Axel Köhler

RA Ralf Büscher

Dr. Nadeem Elyas

Prof. Dr. Abdul Jawad Falaturi (verstorben)

---

# Friedensinitiativen

## FEST

---



Die "Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft. Institut für interdisziplinäre Forschung e.V." (FEST) wird finanziert durch die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) und durch Drittmittel. Getragen wird die FEST durch die Landeskirchen der EKD, den Deutschen Evangelischen Kirchentag und die Evangelischen Akademien.

Die FEST ist in drei Arbeitsbereiche gegliedert:

Religion, Recht & Kultur

Frieden & Nachhaltige Entwicklung

Theologie & Naturwissenschaft

FEST e.V.

Schmeilweg 5

69118 Heidelberg

---

# Friedensinitiativen

## Friedensmuseum Nürnberg

---



"Das Friedensmuseum Nürnberg ist Mitglied im International Network für Peace. Weltweit gibt es weit über 100 Friedensmuseen, die sich in diesem Netzwerk zusammengeschlossen haben.

Der Verein Friedensmuseum Nürnberg e.V. wurde 1995 gegründet. Seine satzungsgemässen Ziele sind:

Der Verein unterstützt und fördert die Errichtung und den Betrieb eines Friedensmuseums in Nürnberg und dessen Erhalt.

Das Friedensmuseum soll ein Ort zur Friedenserziehung für Jugendliche und Erwachsene sein, in dem Methoden und Ansätze gewaltfreien Handelns und gewaltfreier Konfliktbearbeitung kennengelernt und konkret eingeübt werden können.

Das Museum soll für alle Interessierten offen sein und wendet sich besonders aufklärend an Kreise, die der Friedensbewegung mit ihrem gewaltfreien Handeln fernstehen und ihr mit Vorurteilen begegnen.

Das Friedensmuseum soll in einer Dokumentation, angereichert mit Arrangements, die Entwicklung der über 100jährigen Geschichte des Pazifismus und Antimilitarismus in Deutschland zeigen. Dabei soll der Schwerpunkt der Darstellung auf die Arbeit der Friedensbewegung seit 1945, insbesondere in Nürnberg, gelegt werden. Ziel ist es, durch eine ansprechende Aufbereitung und durch die Einbeziehung verschiedener Medien zu gewaltfreiem Handeln zu ermutigen.

---

# Friedensinitiativen

## Friedensmuseum Nürnberg

---

Ein besonderes Augenmerk wird auf die Beteiligung von Frauen in der Geschichte des Pazifismus und Antimilitarismus in Deutschland und der Friedensbewegung in Nürnberg gelegt, die oftmals zu wenig beachtet wurde.

Der Verein ist parteipolitisch unabhängig und überkonfessionell."

Friedensmuseum Nürnberg e.V.

Kaulbachstraße 2

90408 Nürnberg

---

# Friedensinitiativen

Hans-Joachim Maaz – Stiftung Beziehungskultur

---



## Beziehungskultur

Veröffentlicht am 5. November 2014 in Beziehungskultur, Startseite

Aus der Präambel der Hans-Joachim Maaz – Stiftung  
Beziehungskultur: Die Qualität der frühkindlich erfahrenen  
Beziehungen an Mütterlichkeit und Väterlichkeit prägt entscheidend  
und nachhaltig die Entwicklung der Persönlichkeit. Mit  
“Beziehungskultur” sind ... Weiterlesen →

## Gute Beziehungen ermöglichen ein besseres Leben

Veröffentlicht am 14. November 2014 in Beziehungskultur

Beziehungen sind die menschlichsten regenerativen Ressourcen  
Beziehungen sind die Quelle des menschlichen Lebens  
Beziehungen sind die soziale Basis unseres Lebens Beziehungen  
bauen Brücken bei aller Verschiedenheit Beziehungen bedürfen der  
Pflege ... Weiterlesen →

## Unser Menschenbild

Veröffentlicht am 14. November 2014 in Beziehungskultur

Ein Mensch wird geboren und ist in seiner Existenz gerade zu  
Beginn des Lebens auf liebevolle Beziehungen angewiesen. Die  
Bindungs- und Gehirnforschung zeigt, dass die Qualität der  
emotionalen Zuwendung in ... Weiterlesen →

---

# Friedensinitiativen

Hans-Joachim Maaz – Stiftung Beziehungskultur

---

Der Weg, den wir als hilfreich erfahren haben

Veröffentlicht am 14. November 2014 in Beziehungskultur

Sich die eigene Lebensgeschichte anzueignen, ist die wichtigste Voraussetzung für realistische Beziehungsfähigkeit. "Aneignung der Lebensgeschichte" heißt für uns, dass Menschen durch Beratungs-, Therapie- und Supervisionsprozesse und Selbsthilfeeferfahrungen ermutigt werden, sich ... Weiterlesen →

[www.hans-joachim-maaz-stiftung.de](http://www.hans-joachim-maaz-stiftung.de)

Hans-Joachim Maaz – Stiftung Beziehungskultur

Heideweg 3

06120 Halle / Saale

Postanschrift / Büro der Geschäftsführung

Fritz-Reuter-Str. 9

06114 Halle (Saale)

---

# Friedensinitiativen

## KICK für den Frieden!

---



Der "KICK für den Frieden!" ist ein Fußballwohltätigkeitsturnier, welches 2014 von allen Schüler\*Innensprecher\*Innen aller weiterführenden Schulen ins Leben gerufen wurde. Unsere Arbeit behandelt die Vermittlung unserer Botschaft, dass keine Nation, Religion und Wohlstand als Maßstab gelten darf, sondern der Mensch an sich akzeptiert werden soll und wir somit ein Zeichen gegen jegliche Art von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit setzen wollen. Höhepunkt unserer Projektarbeit ist das Fußballturnier zu jedem Jahr, bei dem durch verschiedene Verkaufsstände und weiterer Quellen, Spenden für das Friedensdorf International gesammelt werden.

Auf dieser Seite möchten wir nicht nur das ehrenamtliche Projekt KICK für den Frieden! vorstellen, sondern auch zeigen, wie Du ein Teil davon werden kannst.

Der erste KICK für den Frieden! hat am 03. Juni 2014 im Grevenbroicher Schloßstadion stattgefunden.

Mehr dazu findest Du unter dem Menüpunkt KICK.

[www.kick-fuer-den-frieden.jimdo.com/](http://www.kick-fuer-den-frieden.jimdo.com/)

---

# Friedensinitiativen

## Friedensstiftung Günter Manzke

---

Die nach dem Firmengründer benannte  
Friedensstiftung wurde 1995 gegründet.

Der Zeitpunkt ergibt sich aus der deutschen  
Geschichte: 1995 – 50 Jahre nach Kriegsende wollte  
Eberhard Manzke ein Zeichen der Dankbarkeit  
setzen.

Dankbarkeit für die vergangenen 50 Jahre in Frieden,  
in denen sich das Unternehmen positiv entwickelte  
und seine Familie es zu Wohlstand bringen konnte.

Das Grundkapital von ursprünglich DM 100.000,- erhöhte sich durch  
Zustiftungen in den vergangenen Jahren auf nunmehr € 750.000,-.

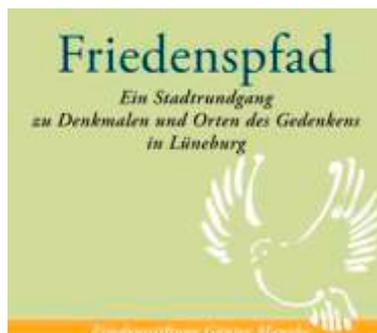
Die Liste der Preisträger, die durch die Stiftung profitieren konnten,  
ist lang und vielschichtig.

Einmal im Jahr beschließt der Stiftungsrat über Preisträger, die sich  
in besonderer Weise um – wie es die Satzung der Stiftung  
beschreibt – den inneren Frieden, eine internationale Gesinnung  
und den Völkerverständigungsgedanken – bemühen.

Durch die Verleihung des Geldpreises während eines Festaktes  
erfahren die Preisträger – häufig kleine Initiativen oder einzelne  
Personengruppen – die verdiente Anerkennung durch die  
Öffentlichkeit.

<http://www.manzke.com>

MANZKE Beton GmbH  
Gewerbegebiet 1  
21397 Volkstorf



---

# Friedensinitiativen

## PEN-Zentrum Deutschland

---



Poets, Essayists, Novelists

Das PEN-Zentrum Deutschland tritt ein für die Freiheit des Wortes. Wir sind Mitglied des [PEN International](#), in dem über 140 Schriftstellerorganisationen aus 101 Nationen vereinigt sind.

Wir engagieren uns für:

- inhaftierte Autoren - Writes-in-Prison
- Autoren im Exil - Writers-in-Exile
- Autoren für den Frieden - Writers-for-Peace

### **Aktuelles**

PEN mahnt gesamteuropäische Verantwortung für menschenwürdige Flüchtlingspolitik und Asylgesetzgebung an  
Veröffentlicht am 11.09.2015 von PEN-Zentrum

Pressemitteilung, Darmstadt, 10. September 2015

Internationaler PEN bekräftigt Initiative des deutschen PEN und mahnt gesamteuropäische Verantwortung für menschenwürdige Flüchtlingspolitik und Asylgesetzgebung an.

In der im November in Hamburg auf den Weg gebrachten Resolution „Schutz in Europa“, zu deren Erstunterzeichnern der am 13. April verstorbene Ehrenpräsident des deutschen PEN, Günter Grass, [Weiterlesen](#) →

[www.pen-deutschland.de](http://www.pen-deutschland.de)

---

# Friedensinitiativen

## PEN-Zentrum Deutschland

---

### PEN Charta

Die PEN-Charta gründet sich auf Resolutionen, die auf internationalen Kongressen angenommen worden sind, und soll wie folgt zusammengefasst werden. Der PEN-Club vertritt die folgenden Grundsätze:

Literatur kennt keine Landesgrenzen und muß auch in Zeiten innenpolitischer oder internationaler Erschütterungen eine allen Menschen gemeinsame Währung bleiben.

Unter allen Umständen, und insbesondere auch im Krieg, sollen Werke der Kunst, der Erbesitz der gesamten Menschheit, von nationalen und politischen Leidenschaften unangetastet bleiben.

Mitglieder des PEN sollen jederzeit ihren ganzen Einfluß für das gute Einvernehmen und die gegenseitige Achtung der Nationen einsetzen. Sie verpflichten sich, mit äußerster Kraft für die Bekämpfung von Rassen-, Klassen- und Völkerhaß und für das Ideal einer einigen Welt und einer in Frieden lebenden Menschheit zu wirken.

Der PEN steht für den Grundsatz eines ungehinderten Gedankenaustauschs innerhalb einer jeden Nation und zwischen allen Nationen, und seine Mitglieder verpflichten sich, jeder Art der Unterdrückung der freien Meinungsäußerung in ihrem Lande, in der Gemeinschaft, in der sie leben, und wo immer möglich auch weltweit entgegenzutreten. Der PEN erklärt sich für die Freiheit der Presse und verwirft jede Form der Zensur. Er steht auf dem Standpunkt, daß der notwendige Fortschritt in der Welt hin zu einer höher organisierten politischen und wirtschaftlichen Ordnung eine freie

---

# Friedensinitiativen

## PEN-Zentrum Deutschland

---

Kritik gegenüber Regierungen, Verwaltungen und Institutionen zwingend erforderlich macht. Und da die Freiheit auch freiwillig geübte Zurückhaltung einschließt, verpflichten sich die Mitglieder, solchen Auswüchsen einer freien Presse wie wahrheitswidrigen Veröffentlichungen, vorsätzlichen Fälschungen und Entstellungen von Tatsachen für politische und persönliche Ziele entgegenzuarbeiten

PEN-ZENTRUM DEUTSCHLAND e.V.  
An International Association of Writers  
Kasinostr. 3

[www.pen-deutschland.de](http://www.pen-deutschland.de)

# Friedensinitiativen

## Uwe Seeler Stiftung

UWE SEELER STIFTUNG

...hilft Menschen in Not

Startseite

Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen

Startseite Stiftung Veranstaltungen Mithilfe Kontakt Impressum

neu! Unsere neue Anschrift:  
Sekretariat  
Uwe Seeler-Stiftung  
Rügenberg 14  
22848 Nordseebrunn

"Wer dem Sport so viel zu verdanken hat und auf der Sonnenseite des Lebens steht, der sollte jenen etwas abgeben, die niemals die Möglichkeit hatten, ein solches Glück zu empfinden und auf der Schattenseite des Lebens stehen."

Uwe Seeler

### Stiftungszweck

Ausschließlicher und unmittelbarer Zweck der Stiftung ist die selbstlose Unterstützung von Personen, die:

- infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen sind
- unverschuldet in Not geraten und auf Soforthilfe angewiesen sind

Die Hilfsmaßnahmen der Stiftung werden wie folgt finanziert:

- aus den Erträgen des eingebrachten Grundkapitals, weiteren Zustiftungen und Zuwendungen in den Vermögensstock,
- aus den Spenden und Zuwendungen von Personen und Institutionen, die sich der Idee verbunden fühlen,
- Spenden, aus dem Erlös von sportlichen oder gesellschaftlichen Veranstaltungen, die von Dritten organisiert werden

[www.uwe-seeler-stiftung.de](http://www.uwe-seeler-stiftung.de)

---

# Friedensinitiativen

## Solar Peace Sculpture

---



Pressemitteilung 01.02.2011

Fred George, Solar Peace Sculpture,  
Campus der Universität des Saarlandes,  
09. Februar 2011 - Errichtung 14:00 Uhr

Sehr geehrte Vertreter der Medien,

am Mittwoch, 09. Februar 2011 wird auf dem Gelände der Universität des Saarlandes in Saarbrücken oberhalb der Mensa das Kunstwerk „Solar Peace Sculpture“ des amerikanischen Künstlers Fred George aufgestellt. Die Solar Peace Sculpture kommt direkt aus Köln von der Kunstmesse ART.FAIR 21, wo sie Ende Oktober 2010 erstmalig der Öffentlichkeit vorgestellt wurde.

Der Klimawandel und die Konflikte um die Ressourcen unserer Erde sind Zeichen unserer Zeit. Der bekannte Künstler und Fotograf Fred George setzt sich mit diesen Themen auseinander. Sein Kunstwerk aus Ölfässern und Solarzellen fordert ein neues Energiebewusstsein.

---

# Friedensinitiativen

## Solar Peace Sculpture

---

Diese Skulptur ist mehr als 6 Meter hoch und wiegt ca. 15 Tonnen. Sie besteht aus einem massiven Stahlgerüst in Form eines Peacezeichens, das von dem im Saarland ansässigen Unternehmen G. Becker in St. Ingbert gefertigt wurde. Dieses Grundgerüst trägt Ölfässer, welche wiederum mit 29 Solarpanels ausgestattet ist und Energie erzeugen, die für eine multimediale Installation im Fuß der Skulptur genutzt wird.

Dies ist die kleine Version der Solar Peace Sculpture (SPS). Ihr soll eine 15 Meter hohe Skulptur mit 80 Fässern und 80 Solarpanels folgen, die voraussichtlich erstmals in den USA aufgestellt werden wird. Beide Versionen sind demontierbar und transportabel, um so an verschiedenen Orten der Welt der Öffentlichkeit präsentiert werden zu können.

Seit vier Jahren arbeitet Fred George an diesem aufsehenerregenden Objekt. In Saarbrücken waren maßgeblich Ingenieure der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (HTW) unter Federführung von Prof. Dr. Günter Schmidt-Gönner beteiligt, ohne deren Unterstützung dieses Projekt nicht realisierbar gewesen wäre, sowie Prof. Dr. Antonio Krüger vom Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI) GmbH der Universität des Saarlandes. In Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern und Studenten des DFKI wird eine interaktive Multimediale Installation im Fußsockel der Skulptur entstehen, die zu einem späteren Zeitpunkt der Öffentlichkeit präsentiert werden wird.

Die Aufrichtung der Skulptur wird am Mittwoch, 09. Februar 2011 mit Hilfe eines Kranes um 14:00 Uhr beginnen. Der Künstler Fred George wird auch anwesend sein und steht Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

---

# Friedensinitiativen

## Solar Peace Sculpture

---

Frei verwendbares Pressematerial, sowie Zitate der Kooperationspartner Prof. Dr. Volker Linneweber und Prof. Dr. Antonio Krüger, DFKI finden Sie unter folgender Adresse:

<http://fkom.de/sps>

Ihr Kontakt:

Sabine Feld,

f:kom//feld kommunikation + design

[sabine.feld@fkom.de!](mailto:sabine.feld@fkom.de)

Tel. 0163/ 584 78 22

---

# Friedensinitiativen

## Solar Peace Sculpture

---

Vielen Dank an euch alle!

Ich möchte mich bei allen Beteiligten des "Solar Peace Sculpture-Projektes" überall auf der Welt und vor allem bei meinem Team im Saarland bedanken, dass der erste Schritt auf dem Weg zur grossen 15-Meter Skulptur vollbracht ist. Die 6-Meter Solar Peace Sculpture steht nun auf dem Campus der Universität des Saarlandes, das Projekt der Multi-Media-Installation im Fuß der Skulptur ist auf den Weg gebracht.



Meine private Finanzierung der 6-Meter Version wurde durch die Mittel aus dem Nachlass meiner Schwester Catherine 'Kip' George möglich, die immer daran glaubte, dass es diese 15-Meter Solar Peace Sculpture eines Tages geben wird, und dass sie ihre Botschaft in die Welt tragen wird.

Thank you all guys!

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Frank'.

---

# Friedensinitiativen

## „Schmieden für den Frieden“

---



### Eisen glühen für den Frieden

Gelungener Projekt-Auftakt bei Alfred Bullermann

In Friesoythe fand der Startschuss für „Schmieden für den Weltfrieden“ mit Heinz Hoenig statt. Das Projekt soll überall auf der Welt laufen.



Schlugen das Symbol der Friedenstaube in die Köpfe der Nägel (von links): Tom Carstens, Heinz Hoenig, Otto Tameling und Alfred Bullermann. Bevor es losging riefen sie zusammen „Frieden“ aus.

*Bild: Tanja Mikulski*

---

# Friedensinitiativen

## „Schmieden für den Frieden“

---

FRIESOYTHE Schon von Weitem ist am Freitag zu hören, wie Hämmer auf heißes Eisen schlagen. Und schon von Weitem steigt einem der Geruch von Feuer in die Nase. Auf dem Schmiedegelande von Alfred Bullermann sind er und weitere Schmiede gerade dabei, Nägel für den Frieden zu schmieden. Und das genau an dem Tag, als vor 70 Jahren der Zweite Weltkrieg endete. Mittendrin ist der Schauspieler und gute Freund Bullermanns, Heinz Hoenig. Auch er greift zum Hammer. Jedes Mal, bevor die symbolische Friedenstaube in den Kopf des Nagels geschlagen wird, ertönt der Ruf „Frieden!“.

Sensible Angelegenheit

### **Schmieden mit Heinz Hoenig**

Am Freitag hat in Friesoythe der Auftakt des Projektes „Schmieden für den Weltrieden“ stattgefunden. Wie berichtet, hatten dieses Hoenig und Bullermann zusammen initiiert. Beide teilen sich einen Amboss mit dem Schmied und Gestalter Tom Carstens aus Degerndorf beim Starnberger See sowie Otto Taming, der bei Bullermanns Vater das Schmieden gelernt hat. „Ich habe Betriebsschlosser gelernt“, nennt Hoenig einen Grund dafür, dass er die Schläge mit dem Hammer so präzise ausführen kann. „Schmieden ist eine sensible Angelegenheit“, sagt er.

Auf dem Gelände sind auch zehn befreundete Schmiede dabei, Nägel herzustellen. So zum Beispiel Hufschmied Björn Tangemann aus Elisabethfehn mit seinem Gesellen Björn Schwenk. „Wir unterstützen Alfred immer bei seinen Projekten. Er hat uns angesprochen, und wir haben sofort zugesagt“, sagt Tangemann.

---

# Friedensinitiativen

## „Schmieden für den Frieden“

---

Auch für den Messer- und Schwertschmied Jannis Scholz aus Friesoythe sei es „selbstverständlich“, dass er mitmache. Oliver Barth ist zusammen mit seinem Sohn Konstantin aus Harsefeld (Landkreis Stade) angereist.

Er habe die Gruppe der Schmiede bewusst klein gehalten, sagt Bullermann. „Das Projekt soll dann ja bei Kollegen auf der ganzen Welt weitergeführt werden.“ So hätten bereits Schmiedekollegen aus Luxemburg, Holland und Amerika Stempel mit der Friedenstaube geordert, sagt er, während einige Schaulustige Fotos schießen.

Aus Lünen in Nordrhein-Westfalen sind Ernst und seine Frau Marianne Faerber angereist. Die beiden hätten in einer Zeitung vom Projekt erfahren und es sich ansehen wollen. Der 83-Jährige sagt, er habe selber Schmied gelernt.

### **Ein guter Startschuss**

Bullermann und Hoenig sprechen von einem gelungenen Auftakt der Aktion. Es sei ein guter Startschuss, gerade am 8. Mai, sagt der Schauspieler. Und er habe Vertrauen in die Zukunft des Projektes, denn es gebe sehr viele Schmiede auf der Welt. „Es wird eine Kommunikation entstehen. Wir werden nach außen künftig überall sagen, wie gut es uns geht“, sagt Hoenig mit Blick auf den Hintergrund der Aktion. Dessen solle man sich bewusst werden. Er würde sich freuen, wenn die Prominenten, die schmieden, auch einen kleinen Obolus geben würden – für Menschen, die „nicht gerade auf der Sonnenseite des Lebens stehen“.

---

# Friedensinitiativen

## „Schmieden für den Frieden“

---

Die nächste Schmiedeaktion für den Frieden ist vom 16. bis 18. Juli am Starnberger See geplant. Auch dort, so Bullermann, sollen sich Prominente aus der Umgebung beteiligen. Und auch beim Eisenfest in Friesoythe könne er sich vorstellen, mit Promis aus der Region zu schmieden. Hoenig will zu den Aktionen prominente Freunde einladen. Später soll aus den Nägeln eventuell eine große Skulptur entstehen.

Atelier Eisenzeit

Dipl.-Des. Alfred Bullermann

Kirchstraße 13 a

26169 Friesoythe

Tel. +49 (0)4491/938862

E-Mail: [metallgestaltung@bullermann.de](mailto:metallgestaltung@bullermann.de)

---

# Friedensinitiativen

## „Schmieden für den Frieden“

---

**dpa**

8.5.2015

Friesoythe (dpa/Ini) - Schauspieler Heinz Hoenig («Der große Bellheim», «Der Schattenmann») schwingt den Hammer bei einer Benefizaktion. Zusammen mit dem niedersächsischen Schmied Alfred Bullermann hat er das Projekt «Schmieden für den Frieden» ins Leben gerufen. Auftakt ist am Freitag (11.00 Uhr) in Bullermanns Schmiedeatelier in Friesoythe im Kreis Cloppenburg - an einem historischen Tag, 70 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkriegs.

In Friesoythe will sich Hoenig, der bei einer Betriebsschlosserlehre selbst das Metall-Handwerk erlernte, mit einigen Schmieden treffen. Angefertigt werden dort die ersten von etwa 25 Zentimeter langen Nägeln mit einer eingestanzten Friedenstaube am Kopf. «Wir wollen mit der Aktion ein Zeichen gegen Krieg und für Frieden auf der Welt setzen», sagte der 63-Jährige der Deutschen Presse-Agentur.

Schmiede auf der ganzen Welt wollen sich beteiligen, sagte der Schauspieler. Er will auch weitere Prominente für die Aktion gewinnen. «Ich werde Udo Lindenberg, Peter Maffay und Helene Fischer fragen. Und wenn die Kanzlerin dabei sein möchte, ist sie herzlich eingeladen.» Hoenig ruft alle Beteiligten zum Spenden auf. «Das Geld soll Menschen zugutekommen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.»

---

# Friedensinitiativen

## Voelkel Stiftung

---



### Unternehmen & Stiftung

Verantwortung für Mensch & Natur - So lautet der Leitgedanke unseres Familienunternehmens seit der Gründung im Jahre 1936. Langfristig ausgerichtetes Handeln und Wirtschaften, mit Rücksichtnahme auf Mensch und Natur, hat Tradition bei Voelkel. Diese Vorreiterrolle weiter zu leben, quer zu denken und neue Wege zu gehen ist und bleibt Dreh- und Angelpunkt bei allen betrieblichen Entscheidungen.

### Engagement

Ziel und Philosophie unserer Naturkostsafterei ist es, den Bio-Gedanken weiter zu entwickeln, denn viele Themen wie Nachhaltigkeit, Umweltschutz und fairer Handel sind keine neuen Ansatzpunkte in der Branche und bei Voelkel, müssen aber stetig mit neuen Zielen und Inhalten gefüllt werden. Deshalb arbeiten wir eng mit verschiedenen Organisationen und Einrichtungen zusammen, denen der sorgsame und verantwortungsvolle Umgang mit den Ressourcen der Natur und die Verbesserung der Lebensqualität sozial benachteiligter Menschen ebenso wichtig sind, wie uns.

[www.voelkeljuice.de](http://www.voelkeljuice.de)

Voelkel Stiftung

Fährstr. 1

D-29478 Höhbeck / OT Pevestorf

---

# Friedensinitiativen

## Wings of Hope

---



### Menschlichkeit und Professionalität

Wir sind Bosniaken, Deutsche, Iraker, Kroaten, Niederländer und Serben. Wir sind Christen, Juden und Muslime. Wir lernen mühsam, unsere gegenseitigen Verletzungen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede wahrzunehmen und anzuerkennen. Wir sind uns dessen bewusst, dass wir als Fachleute für Psychotraumatologie und Traumatherapie gleichzeitig zum Vorbild für die überlebenden Kinder und Jugendlichen werden.

Nur wenn wir in der Lage sind, menschlich miteinander umzugehen, werden sie in der Lage sein, menschlichen Umgang mit anderen zu fördern und Frieden zu stiften. Wir lassen uns helfen und qualifizieren uns in Seminaren und Ausbildungscurricula zu Profis in der Arbeit mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen.

Gemeinsame Erklärung aller Hauptamtlichen von Wings of Hope  
Schwerpunkt unserer Arbeit ist die psychosoziale Hilfe für Kinder und Jugendliche, die durch Kriege und Gewalt traumatisiert wurden. In drei Ländern engagieren wir uns aktuell besonders intensiv: in Bosnien-Herzegowina, im Irak und in Palästina/Israel.

### Wir stiften Heilung

Die Stiftung Wings of Hope Deutschland hilft Kindern des Krieges aus dem Trauma der Gewalt. Kinder leiden in Kriegen am meisten. Vor allem die Seele ist oft schwer verwundet. Diese Kinder brauchen Hilfe, damit sie wieder lachen und spielen können!

Wir helfen jungen Menschen jeder Volkszugehörigkeit, jeder Religion und jeden Geschlechts. Durch kompetente therapeutische

---

# Friedensinitiativen

## Wings of Hope

---



und ganzheitliche Hilfe leisten wir einen Beitrag zum inneren und äußeren Frieden von jungen Menschen in Kriegsregionen. Die Stabilisierung dieser Menschen ist ein wichtiger Beitrag zum Aufbau der Zivilgesellschaft in einer Nachkriegssituation und zur Toleranzerziehung. Unsere Traumahilfe ist darum unmittelbar Friedensarbeit.

[www.wings-of-hope.de](http://www.wings-of-hope.de)

Stiftung Wings of Hope Deutschland  
Bergmannstr. 46  
80339 München

---

# Friedensinitiativen

„Wir haben es satt!“

---



„Wir haben es satt!“ – wir sind Bäuerinnen und Bauern, konventionell und bio, gemüseanbauend und tierhaltend; wir sind NaturschützerInnen und TierschützerInnen, Aktive aus der Entwicklungszusammenarbeit, Erwerbsloseninitiativen, das verarbeitende Handwerk und kritische VerbraucherInnen; wir sind FleischesserInnen, VegetarierInnen und VeganerInnen. Wir sind ein breites gesellschaftliches Bündnis, das sich gemeinsam für eine zukunftsfähige Landwirtschaft und Ernährung einsetzt!

Was uns verbindet: wir fordern den Stopp der industriellen Landwirtschaft & Lebensmittelproduktion und eine Förderung bäuerlicher Betriebe!

Die Kampagne "Meine Landwirtschaft" ist die Initiatorin von "Wir haben es satt". Sie informiert über Themen rund um zukunftsfähige Landwirtschaft und gutes Essen, fördert den Dialog zwischen ErzeugerInnen und KonsumentInnen und setzt durch Aktionen, Kongresse und Diskussionsveranstaltungen politische Zeichen.

Wir lehnen Extremismus aller Art ab, dazu gehört im Speziellen die Diffamierung von Bäuerinnen und Bauern. Unsere Demo ist kein Platz für Nazis, RassistInnen, Anti-EuropäerInnen und Anti-AmerikanerInnen. Die Stärke unseres Bündnisses ist die Vielfalt, die Internationalität. Uns eint der friedliche Protest gegen die Agrarindustrie!

---

# Friedensinitiativen

„Wir haben es satt!“

---

[www.wir-haben-es-satt.de](http://www.wir-haben-es-satt.de)

Dies sind die Seiten von "Wir haben es satt!",  
ein Projekt der Kampagne "Meine Landwirtschaft".

Jochen Fritz

Marienstraße 19-20

D -10117 Berlin

E-Mail: [info@meine-landwirtschaft.de](mailto:info@meine-landwirtschaft.de)

## **Träger der Demo „Wir haben es satt!“ 2014:**

AgrarBündnis Bayern

Aktion 3. Welt Saar e.V.

Albert Schweitzer Stiftung für unsere Mitwelt

ALSO e.V.

Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft e.V. und Junge AbL

ARC 2020, Agricultural and Rural Convention 2020

attac

Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall

Bauernhöfe statt Agrarfabriken

Bauernhöfe statt Agrarfabriken Landesnetzwerk Niedersachsen

Bioland

BI Wietze Bürgerinitiative Wietze für den Erhalt unseres Aller-Leine-Tals e.V. (siehe dazu auch Geflügelschlachthof Wietze)

Brot für die Welt

Bündnis für gentechnikfreie Landwirtschaft Niedersachsen, Bremen, Hamburg

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland

BUNDjugend

Campact e.V.

Demeter e.V.

Deutscher Berufs- und Erwerbsimkerbund

Deutscher Naturschutzring

Deutscher Tierschutzbund e.V.

---

# Friedensinitiativen

## „Wir haben es satt!“

---

Fördergemeinschaft Ökologischer Landbau Berlin Brandenburg e.V.

Forum Umwelt & Entwicklung

Gemeinschaft der europäischen Buckfastimker e.V.

GeN Gen-ethisches Netzwerk

Gentechnikfreies Europa e.V. (siehe dazu Gentechnikfreie Zone)

Gentechnikfreie Regionen in Deutschland

GLS Treuhand e.V. Zukunftsstiftung Landwirtschaft

IG Nachbau

INKOTA-netzwerk

Mellifera e.V.

Misereor

NABU – Naturschutzbund Deutschland e.V.

NaturFreunde Deutschlands e.V.

Naturland – Verband für ökologischen Landbau e.V.

Neuland e.V.

Oxfam Deutschland e.V.

Ökologischer Ärztenbund e.V.

Provieh – Verein gegen tierquälerische Massentierhaltung e.V.

Save Our Seeds – Zukunftsstiftung Landwirtschaft

Slow Food Deutschland e.V.

Slow Food Youth Deutschland e.V.

Umweltinstitut München e.V.

Verein gegen tierquälerische Massentierhaltung e.V.

Welttierschutzgesellschaft e.V.

WWOOF e.V.

### **Unterstützer der Demo „Wir haben es satt!“ 2014:**

Aktionsbündnis Agrarwende

Aktionsgemeinschaft Solidarische Welt e.V.

Andechser

Baumschule Pflanzlust Bioland Obstgehölze in historischen & bewährten Sorten

Berliner Wassertisch

BI Flotwedel Bürgerinitiative Flotwedel für einen respektvollen Umgang mit Nutztieren

Biohaus Bochum

---

# Friedensinitiativen

„Wir haben es satt!“

---

Bionade

Biolandhof Apfelbacher

Bündnis junge Landwirtschaft Kampagne gegen Landgrabbing in Ostdeutschland

Bund gegen Missbrauch der Tiere e.V.

em-chiemgau

Der Impulsgeber

Linksfraktion im Bundestag

Demeter im Norden Bäuerliche Gesellschaft e.V.

Deutsche Umweltstiftung

Ecovillage e.V.

Dreschfliegel e.V.

EcoMujer e.V. Frauen und Umwelt

Flaeming Kitchen

Freiheit für die Vielfalt!

Gäa e.V. – Vereinigung ökologischer Landbau

Gut Wulfsdorf

GenLaL Gentechnikfreie Initiative für eine alternative Landwirtschaft, einzige Hochschulgruppe der Naturschutzjugend (NAJU) in Brandenburg

Gentechnikfreie-Fütterung.de

Gentechnikfreie Region südlicher Barnim

Genussgemeinschaft Städter und Bauern

Greenjobs

Grüne Jugend Bundesverband

Grüne Jugend Dresden

GRÜNE LIGA e.V. Netzwerk Ökologischer Bewegungen

Gutshaus Stellshagen

Hinkelstein Druck Sozialistische GmbH

Hof im Winkel Thomsdorf

Hofgut Storzeln

MdB Bärbel Höhn, Bündnis 90/Die Grünen, Bundestagsfraktion

Imkerei im StadtGut Blankenfelde

MdA Philipp Magalski, Piratenpartei

Bi-Kriebstein, Bürger gegen die Schweinefabriken!

Lebensbaum

Markthalle IX

---

# Friedensinitiativen

„Wir haben es satt!“

---

Neumarkter Lammsbraeu

Landschweine

Naturata AG

Netzwerk Blühende Landschaft e.V.

MdB Friedrich Ostendorff, Bündnis 90/ Die Grünen, Bundestagsfraktion

PAN Germany Pestizid Aktions-Netzwerk e.V.

Partei Mensch Umwelt Tierschutz

Solidarische Landwirtschaft

Spielberger Mühle

StadtGut Blankenfelde e.V.

Tagwerk Ökoservice GmbH

VIVANI Schokolade

WEED

World Economy, Ecology & Development

Witzenhäuser Agrar-Studierende, Landwirte und Gärtner für eine gentechnikfreie  
Landwirtschaft

Zivil Courage, Freie Bauern und Bürger AG – Gegen Gentechnik

Zwergenwiese Naturkost

---

# Friedensinitiativen

## Ziviler Friedensdienst (ZFD)

---



Der Zivile Friedensdienst (ZFD) unterstützt weltweit Projekte zur gewaltfreien Konfliktbearbeitung. Er entsendet Fachleute, die Partnerorganisationen vor Ort beraten. Krisenprävention, Gewaltminderung und langfristige Friedenssicherung sind seine Ziele.

Der ZFD arbeitet mit lokalen Partnerorganisationen zusammen, die über Konfliktlinien hinweg Kooperations- und Dialogstrukturen aufbauen und dabei zum Beispiel auch traditionelle Schlichtungsinstanzen stärken, Anlaufstellen und gesicherte Räume schaffen, in denen sich Konfliktparteien begegnen können, Informations- und Kommunikationsstrukturen stärken, die den Ursachen und Auswirkungen gewaltsamer Konflikte nachspüren (u.a. durch Förderung von Friedensjournalismus, Vernetzung von Friedensorganisationen und Beobachtung von Konfliktverläufen), von Gewalt besonders betroffene Gruppen unterstützen und sie in die Gesellschaft reintegrieren (etwa durch psychosoziale Unterstützung oder Arbeit mit traumatisierten Menschen), zu Methoden und Konzepten ziviler Konfliktbearbeitung beraten und ausbilden, Friedenspädagogik betreiben und Feindbilder abbauen, die Rechtssicherheit vor Ort stärken und für die Menschenrechte eintreten.

---

# Friedensinitiativen

## Ziviler Friedensdienst (ZFD)

---

Entwicklungs- und friedenspolitische Organisationen haben sich im Konsortium ZFD zusammengeschlossen. Das Konsortium ist ein Gemeinschaftswerk zivilgesellschaftlicher und staatlicher Akteure. Finanziert wird das Programm vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ).

Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF)

Arbeitsgemeinschaft für Entwicklungshilfe (AGEH)

Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst

EIRENE Internationaler Christlicher Friedensdienst

Forum Ziviler Friedensdienst (forumZFD)

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)

KURVE Wustrow – Bildungs- und Begegnungsstätte für gewaltfreie Aktion

peace brigades international (pbi)

Weltfriedensdienst (WFD)

[www.ziviler-friedensdienst.org](http://www.ziviler-friedensdienst.org)

Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden e.V.

Endericher Straße 41

D-53115 Bonn

---

# Fairtrade

---



Fairtrade arbeitet intensiv an der Verbesserung von Lebens- und Arbeitsbedingungen in Entwicklungsländern. Produkte mit dem Fairtrade-Siegel sichern den Kleinbauernfamilien existenzsichernde Preise, lohnabhängigen Beschäftigten auf Plantagen, Blumenfarmen oder Teegärten bessere Arbeitsbedingungen und geben dadurch Vertrauen und Sicherheit für eine selbstbestimmte Zukunft.

Hinter Fairtrade stehen verschiedenen Organisationen: Fairtrade International setzt sich aus 29 Mitgliedern zusammen. Diese Mitglieder sind 19 Nationale Fairtrade Organisationen (NFO), drei Produzenten-Netzwerke sowie sechs Fairtrade Marketing Organisationen (Fairtrade Czech Republic & Slovakia, Fairtrade Hong Kong Foundation, Fairtrade Foundation India, Fairtrade Eastern Africa, Fairtrade Marketing Organization – EKF), sowie zwei assoziierte Mitglieder (Comercio Justo México, Fairtrade America).

TransFair –

Verein zur Förderung des Fairen Handels in der Einen Welt

Remigiusstr. 21

50937 Köln

[www.fairtrade-deutschland.de](http://www.fairtrade-deutschland.de)

[www.fairtrade.net/](http://www.fairtrade.net/)

---

# Fairtrade und...

---

## ...Bio



Ökologischer Anbau spielt auch im Fairen Handel eine immer größere Rolle: In Deutschland tragen bereits zwei Drittel der Fairtrade-Produkte auch das Bio-Siegel.

## ...Biodiversität



Die biologische Vielfalt ist bedroht wie nie. Von dieser Situation sind auch viele Kleinbauern in den Entwicklungsländern betroffen.

## ...Emissionshandel



Fairtrade hat ein wegweisendes neues Geschäftsmodell entwickelt um seine Kleinbauern noch stärker im Kampf gegen den Klimawandel zu unterstützen.

## ...Erwachsenenbildung



Bildung ist ein entscheidender Faktor bei der Bekämpfung von Armut und Ungleichheit. Fairtrade fördert deshalb die Bildung von Erwachsenen.

---

# Fairtrade und...

---

## ...Frauenrechte



Fairtrade liefert Lösungsansätze zur Verbesserung der wirtschaftlichen Situation von Frauen in Afrika, Asien und Lateinamerika.

## ...Finanzkrise



Fairtrade hilft, die Folgen der Finanzkrise für die Produzenten abzumildern. Deshalb sind faire Handelsbedingungen in der Krise wichtiger denn je.

## ... Genossenschaften



Genossenschaften tragen zur ökonomischen und sozialen Entwicklung ihrer Mitglieder, deren Familien und Gemeinden bei.

## ...Gesundheitsschutz



Fairtrade leistet einen wichtigen Beitrag zum Gesundheitsschutz der Produzenten. Gesundheitsschädliche Arbeitsbedingungen sind im Fairen Handel verboten.

---

# Fairtrade und...

---

...das Beispiel Kaffee



Nach Erdöl ist Kaffee der wichtigste Exportrohstoff der Welt. Wie der Faire Handel mit Kaffee funktioniert, zeigt dieses Statement.

...das Beispiel Kakao



Der Faire Handel mit Kakao fördert gezielt Kleinbauernfamilien, die sich in Genossenschaften organisiert und auf den Anbau von Kakao spezialisiert haben.

...Kinderarbeit



Die Förderung fairer Handelsstrukturen ist ein entscheidender Baustein zum Schutz der Kinder und zur Bekämpfung von Kinderarbeit und Armut.

...Klimawandel



Von den Auswirkungen des Klimawandels sind in erster Linie die Menschen in den benachteiligten Regionen des Südens betroffen.

---

# Fairtrade und...

---

...Mengenausgleich



Rückverfolgbarkeit von Fairtrade-Rohstoffen ist nicht für alle Produktbereiche möglich, ohne dabei Arbeitern und Bauern zu schaden.

...und Mischprodukte



Durch den Fairtrade-Standard für Lebensmittel-Mischprodukte profitieren Produzenten in den Anbauländern davon genauso wie Verbraucher.

...das Beispiel Orangensaft



Wie der Faire Handel mit Fruchtsäften funktioniert, zeigt dieses Statement anschaulich am Beispiel von Fairtrade-Orangensaft.

...Pestizide



Fairtrade hat in seinem Standard die verankerte Verpflichtung, den Pestizideinsatz auf ein Mindestmaß zu reduzieren.

---

# Fairtrade und...

---

## ...Produkt-Qualität

Das Fairtrade System bietet den Produzenten in den Anbauländern starke Anreize zur besonderen Beachtung von Qualitätskriterien.



## ...das Beispiel Rosen

Auf Fairtrade zertifizierten Blumenfarmen werden Blumen nach klar definierten Standards gezüchtet. Diese umfassen u.a. arbeitsrechtliche Richtlinien.



## ...Wasserverbrauch

Nachhaltiger Umgang mit der Ressource Wasser ist ein wichtiger Aspekt, der im Fairen Handel besonders bei der Rosenproduktion zum Tragen kommt.



## ...Welternährung

Die Ernährungssituation in den armen Ländern verschlechtert sich wieder. Warum ist der Faire Handel ein wichtiges Instrument im Kampf gegen Hunger?



---

# Unilever Foundation

---



Die Unilever Foundation

unterhält Partnerschaften mit fünf führenden Hilfsorganisationen: OXFAM, Population Services International (PSI), Save the Children, UNICEF und dem Welternährungsprogramm der Vereinten Nationen (WFP). Zusammen mit diesen starken Partnern werden wir an einer Reihe von lebensrettenden Initiativen arbeiten und zu einem Wandel der Gesellschaft beitragen.

Diese fünf globalen Partner werden wir auch hauptsächlich bei Katastrophen oder Soforthilfemaßnahmen unterstützen, so dass wir dringend notwendige Hilfe im Bedarfsfall sofort leisten und langfristig beim Wiederaufbau helfen können.

Die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts sind zunehmend komplex:

Nahezu 800 Millionen Menschen haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser.

Mehr als 2 Millionen Kinder unter fünf Jahren leiden jedes Jahr unter Durchfall und akuten Atemwegsinfektionen.

Alle vier Sekunden stirbt ein Kind an behandelbaren und vermeidbaren Krankheiten aufgrund mangelnder grundlegender medizinischer Versorgung.

Schätzungsweise 2,5 Milliarden Menschen haben keinen Zugang zu angemessenen Sanitäreinrichtungen.

---

# Unilever Foundation

---

870 Millionen Menschen in der Welt haben nicht genug zu essen.

Die Unilever Foundation unterstützt gezielt Investitionen in soziale Infrastrukturen, indem wir uns auf diese Schwerpunktthemen konzentrieren, um einen Wandel herbeizuführen und die Lebensqualität der Menschen zu verbessern.

Auch wenn wir entschieden haben, unsere Ressourcen auf fünf globale Partnerschaften zu fokussieren, sehen wir auch, dass andere Länder und Organisationen ebenfalls Unterstützung benötigen. Deshalb arbeitet die Unilever Foundation auch mit anderen Partnern in mehr als 50 Ländern zusammen und stellt unter anderem finanzielle Mittel, Expertise und Produkte zur Verfügung. Auch Mitarbeiter von Unilever unterstützen länderspezifische Projekte, die sich mit der Mission der Unilever Foundation decken. Dies fördert Unilever in Deutschland, Österreich und der Schweiz auch durch die Unilever DACH Foundation.

## EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT FÜR VIELE GENERATIONEN

Unilever hat sich seit seiner Gründung immer den sozialen Problemen seiner Zeit angenommen und versucht Lösungen anzubieten – Beleg dafür, dass soziale Verantwortung zu einem Teil unserer DNA geworden ist. Allein in den letzten 10 Jahren haben jedes Jahr schätzungsweise 50 Millionen Menschen von unseren sozialen Investitionen profitiert.

Durch die Unilever Foundation investieren wir in Initiativen zur Lösung sozialer Probleme in Regionen, in denen wir unserer Meinung nach den größten Einfluss haben. Viele unserer Marken wie z.B. Domestos und Dove engagieren sich ebenfalls. Als Teil unserer Wachstumsstrategie investieren Marken in Bildungs- und Motivationsprogramme oder auch in bestimmte Produkteigenschaften.

---

# Unilever Foundation

---

Indem wir in Projekte investieren, die viele soziale Probleme des 21. Jahrhunderts angehen, werden wir unser Ziel erreichen, die Lebensqualität von einer Milliarde Menschen zu verbessern. Wir wollen dazu beitragen, eine nachhaltige Zukunft für die kommenden Generationen zu schaffen.

[www.unilever.de](http://www.unilever.de)

Unilever Deutschland Holding GmbH  
Am Strandkai 1  
D-20457 Hamburg